

# Bedienungsanleitung

Elektrischer Rollstuhl

YC-01



# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b>	<b>6</b>
<b>Anwendungsrisiken</b>	<b>7</b>
<b>Wichtige Sicherheitshinweise</b>	<b>8</b>
Zweckbestimmung	8
Indikation	8
Kontraindikation	8
Zustimmung des Käufers	8
Versand und Lieferung	8
Hinweis für Betreuer	9
Modifikationen	9
Haftungsausschluss	9
Ersteinrichtung und -verwendung	10
<b>Allgemeine Sicherheitshinweise</b>	<b>12</b>
Sicherheitscheck vor jeder Fahrt	12
Gewichtsbeschränkung	12
Sicherheit in Fahrzeugen	13
Sicheres Fahren	14
Steigungen befahren	16
Informationen zum Bremsen	17
Informationen zur Kurvenfahrt	17
Öffentliche Straßen und Wege	18
Fahrböden im Freien	18
Vorkehrungen bei schlechtem Wetter	19
Feststehende Hindernisse (Stufen, Bordsteine usw.)	19
Treppen und Rolltreppen	19
Türen	20
Aufzüge	20
Liftsysteme	20
Sicherheitsgurt	21
Greifen und Bücken	21
Verschreibungspflichtige Medikamente/körperliche Einschränkungen	21
Alkohol/Rauchen	22
Anti-Kipp-Räder	22
Elektromagnetische Störungen	22
<b>Der faltbare Carbon Elektrorollstuhl YC-01</b>	<b>24</b>
Lieferumfang	24
Bestandteile Vorderansicht	25

Bestandteile Hinteransicht	26
Bestandteile Steuergerät	27
Bestandteile Batterie und Ladegerät	29
Manuelle Freilaufhebel an den Motoren	30
Anti-Kipp-Räder	31
Sitzdesign & Materialien	32
Kabelschloss gegen unbefugte Benutzung	32
Befestigungselemente	33
Teile Auswechseln und Einstellen	33
Anpassung an den Benutzer	33
Montage/Demontage	34
Erstmontage	34
Demontage	37
<b>Komfort-Einstellungen</b>	<b>38</b>
Armlehne nach hinten	38
Beinstützen einstellen	39
Position des Steuergeräts	39
Sicherheitsgurt	40
<b>Sicherheitseinstellungen</b>	<b>42</b>
Diebstahl oder unbefugte Nutzung verhindern	42
Fahren bei Dunkelheit	42
Vorderlichter	43
Rücklichter	43
<b>Batterie &amp; Ladegerät</b>	<b>45</b>
Batterie	45
Ladegerät	45
Ladeanweisungen auf dem Ladegerät	46
Batterie laden	46
Pflege der Batterie	49
Kann ich ein anderes Ladegerät verwenden?	49
Wie oft muss ich die Batterie laden?	49
Wie kann ich die maximale Reichweite pro Ladung erreichen?	49
Welchen Batterietyp soll ich verwenden?	50
Warum ist meine neue Batterie schwach?	50
Wie kann ich die Lebensdauer der Batterie maximieren?	51
Wie lagere ich meinen Elektrorollstuhl und die Batterie?	51
Wie sieht es mit dem Transport per Flugzeug aus?	51
Was ist mit dem Frachtversand?	51
<b>Fahren mit dem Elektrorollstuhl</b>	<b>53</b>
Ein- und Aussteigen von der Seite	53
Ein- und Aussteigen von vorne	53

Greifen oder Anlehnen	54
Informationen zur Kurvenfahrt	55
Hindernisse	55
Bordsteinkanten, Rampen und Steigungen	55
Die Steuerung	56
Ein- und Ausschalten des Steuergeräts	56
Anpassen der Geschwindigkeit	56
Hupe	57
Stummschalttaste	57
Licht-Taste	57
Anzeige der Batterieladung	57
Steuerungshebel	57
Vor Fahrtantritt	58
Fahrfunktionen	58
Geradeaus fahren	58
Rückwärts fahren	58
Kurven fahren	59
Wenden auf der Stelle	59
Schiebebetrieb	59
Transport	59
Fernbedienung (optional erhältlich)	60
Bestandteile Fernbedienung	60
Verkopplung der Fernbedienung mit dem Elektrorollstuhl	61
Sicherheitshinweise	61
<b>Störungsbeseitigung</b>	<b>63</b>
Allgemeine Störungen	63
Fehlercodes auf dem Display	64
Fehlertöne	65
<b>Reichweite des Elektrorollstuhls</b>	<b>67</b>
<b>Pflege und Wartung</b>	<b>68</b>
Allgemeine Richtlinien	68
Sollte Ihr Elektrorollstuhl mit Wasser in Berührung kommen	69
Tägliche Kontrollen	69
Wöchentliche Überprüfungen	69
So prüfen Sie die Bremsen	70
Monatliche Überprüfungen	70
Jährliche Überprüfungen	70
Lagerung	71
Weitergabe des Elektrorollstuhls	71
Entsorgung Ihres Elektrorollstuhls	71
Reinigungs- und Desinfektionshinweise	72

Reinigung	72
Desinfektion	72
Reinigung und Desinfektion des Sitzkissens	73
Gefährliche Desinfektions- und Reinigungsprodukte	73
Austausch der Räder	74
Wann Sie Ihren Fachhändler zur Wartung aufsuchen sollten	74
<b>Technische Spezifikationen</b>	<b>75</b>
<b>Begrenzte Garantie</b>	<b>77</b>
Garantieausschlüsse	78

# Vorwort

Dieser Elektrorollstuhl vereint modernste Komponenten, die auf Sicherheit, Komfort und Styling ausgerichtet sind. Wir sind sicher, dass diese Konstruktionsmerkmale Ihnen die Annehmlichkeiten bieten, die Sie bei Ihren täglichen Aktivitäten erwarten. Bei korrekter Bedienung und Pflege wird der Elektrorollstuhl Ihnen viele Jahre lang störungsfrei zur Verfügung stehen.

Es ist wichtig, dass Sie dieses Handbuch vollständig durchlesen, bevor Sie Ihren Elektrorollstuhl in Betrieb nehmen. Das Handbuch macht Sie mit den Eigenschaften und Funktionen des Elektrorollstuhls vertraut. Es enthält Anweisungen für den Betrieb, die Montage und die Behebung einfacher Störungen. Darüber hinaus finden Sie darin Anleitungen zur Wartung und Selbstkontrolle des Elektrorollstuhls.

Ihr Elektrorollstuhl wurde vor dem Verlassen des Werkes gründlich geprüft. Halten Sie sich an den Wartungsplan, damit Ihr Elektrorollstuhl stets in optimalem Zustand ist und Ihnen volle Zuverlässigkeit und Zufriedenheit bietet.

Wenn Sie Informationen in diesem Handbuch nicht verstehen oder wenn Sie zusätzliche Hilfe bei der Einrichtung oder Bedienung benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Fachhändler.

# Anwendungsrisiken

Die unsachgemäße Nutzung eines Elektrorollstuhls kann schwerwiegende Folgen haben, darunter Sachschäden, Verletzungen oder sogar Todesfälle.

Eine falsche Bedienung, wie zu schnelles Fahren oder die Missachtung von Hindernissen, erhöht das Risiko für Stürze und Kollisionen. Unebenes Gelände, Steigungen oder nasse Oberflächen können zu Kipp- oder Rutschunfällen führen. Nutzer und Begleitpersonen sollten stets ihre Umgebung beachten, insbesondere bei schlechter Sicht oder in unbekanntem Gelände, um Risiken zu minimieren. Eine falsche Sitzposition oder eine übermäßige Nutzung kann zudem gesundheitliche Schäden verursachen.

Technische Defekte wie Batterieausfall oder mechanische Probleme können die Mobilität einschränken und gefährliche Situationen verursachen. Regelmäßige Wartung ist daher unerlässlich, um die Sicherheit zu gewährleisten.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem ersten Gebrauch des Produkts sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen auf.

Die Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch und der Anweisungen am Elektrorollstuhl selbst kann zu Verletzungen und/oder Schäden am Elektrorollstuhl führen und die Garantie erlöschen lassen.

Bei Unsicherheiten kontaktieren Sie den Hersteller oder einen Fachhändler.

# **Wichtige Sicherheitshinweise**

## **Zweckbestimmung**

Der Elektrorollstuhl YC-01 ist ein motorisiertes Fahrzeug, das in erster Linie für den Gebrauch in Innenräumen konzipiert wurde und nur bedingt für den Außenbereich geeignet ist. Er bietet Mobilität für behinderte oder ältere Menschen, die in der Lage sind, ihn zu bedienen und auf eine sitzende Position beschränkt sind.

## **Indikation**

Erhebliche oder wesentliche Beeinträchtigung der Mobilität/des Gehens bei strukturellen und/oder funktionellen Schädigungen der unteren Extremitäten (u. a. Amputation, Verletzungsfolgen, muskuloskeletale/neuromuskuloskeletal bedingte Bewegungsstörungen).

- Bei deutlich eingeschränkter Kraft- und Greiffunktion der Arme/der Hände
- Bei ausreichender Orientierungs- und Koordinationsfähigkeit
- Zur Sicherung der Mobilität im Innenbereich

## **Kontraindikation**

Dieser Elektrorollstuhl ist für Kinder und Erwachsene mit schweren Gleichgewichtsstörungen, eingeschränktem Sehvermögen oder schweren kognitiven Einschränkungen ungeeignet.

## **Zustimmung des Käufers**

Durch die Annahme der Lieferung dieses Produktes versprechen Sie, dass Sie dieses Produkt nicht verändern, umbauen oder modifizieren werden, oder Schutzvorrichtungen, Abschirmungen oder andere Sicherheitsmerkmale dieses Produktes entfernen oder unbrauchbar oder unsicher machen werden.

## **Versand und Lieferung**

Vergewissern Sie sich vor der Benutzung Ihres Elektrorollstuhl, dass die Lieferung vollständig ist, da einige Komponenten einzeln verpackt sein können.

Sollten Sie keine vollständige Lieferung erhalten, wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren autorisierten Anbieter. Wenn während des Transports Schäden an der Verpackung oder am Inhalt aufgetreten sind, wenden Sie sich bitte an das zuständige Lieferunternehmen.

## **Hinweis für Betreuer**

Beachten Sie unbedingt alle Warnhinweise und befolgen Sie alle Anweisungen in den einzelnen Abschnitten dieses Handbuchs. (Beachten Sie, dass Warnhinweise, die für den Fahrer gelten, auch für Sie gelten).

Beachten Sie bitte alle Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung. Wenn Sie dies nicht tun, kann der Nutzer des Elektrorollstuhls stürzen, umkippen oder die Kontrolle über das Gerät verlieren. Das kann zu schweren Verletzungen des Nutzers sowie von Ihnen oder anderen Personen führen.

## **Modifikationen**

Nehmen Sie keine Änderungen an Ihrem Elektrorollstuhl vor, die nicht vom Hersteller genehmigt sind. Verwenden Sie kein Zubehör, das nicht für das Produkt getestet oder zugelassen wurde.

## **Haftungsausschluss**

Die Rehabilitations-Systeme AG (Rehasys AG), Euro Reha GmbH, Yurob Rehabilitation Medical Co, Ltd., seine Tochtergesellschaften und Partner können nicht für Personen- oder Sachschäden verantwortlich gemacht werden, die durch unsichere oder unsachgemäße Bedienung oder Wartung des faltbaren Elektrorollstuhls YC-01 entstehen.

Diese Bedienungsanleitung wurde auf der Grundlage der neuesten technischen Daten und Produktinformationen erstellt, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung verfügbar waren. Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen vorzunehmen, wenn diese notwendig werden. Änderungen an unseren Produkten können zu leichten Abweichungen zwischen den Abbildungen und Erklärungen in diesem Handbuch und dem von Ihnen erworbenen Produkt führen.

Die enthaltenen Informationen können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden und sind ohne Gewähr.

# Ersteinrichtung und -verwendung

**Obligatorisch!** Nehmen Sie Ihren neuen Elektrorollstuhl nicht zum ersten Mal in Betrieb, ohne diese Gebrauchsanweisung vollständig gelesen und verstanden zu haben.

Die Erstinbetriebnahme dieses Elektrorollstuhls muss durch einen autorisierten Fachhändler oder einen qualifizierten Techniker erfolgen, der alle in diesem Handbuch beschriebenen Verfahren durchführt.

Wenn Sie den Elektrorollstuhl zum ersten Mal benutzen, gehen Sie mit einer Begleitperson mit und überprüfen Sie die Sicherheit des Elektrorollstuhls.

Üben Sie die Benutzung des Elektrorollstuhls in einem sicheren und offenen Bereich, bevor Sie ihn regelmäßig benutzen. Gewöhnen Sie sich an das Gefühl beim Fahren, Anhalten und Wenden.

Der Elektrorollstuhl ist für die Verwendung in Innenräumen, auf Gehwegen, Fußgängerüberwegen und in Einkaufsbereichen konzipiert. Er sollte nicht durch Schlamm, Wasser, Schnee, Sand, losen Kies, langes Gras oder andere instabile Oberflächen führen.

## Warnung!

- Der Elektrorollstuhl ist für einen einzigen Benutzer ausgelegt. Die Nutzung durch mehrere Personen kann zu Verletzungen bei Ihnen und anderen Personen führen.
- Verwenden Sie den Freilaufmodus nicht, wenn Sie bergauf oder bergab fahren.
- Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob der Elektrorollstuhl ein Hindernis überwinden kann, suchen Sie einen anderen Weg.
- Wenn der Elektrorollstuhl an einem Fußgängerübergang oder auf einer Straße eine Fehlfunktion hat, bitten Sie sofort einen Passanten um Hilfe. Stellen Sie anschließend den Elektrorollstuhl in den Freilaufmodus, damit der Passant Sie an einen sicheren Ort schieben kann.
- Nehmen Sie die Position eines Fußgängers ein und halten Sie sich an die Straßenverkehrsregeln.
- Benutzen Sie die Bürgersteige und Fußgängerüberwege. Halten Sie sich auf menschenleeren Straßen rechts.

- Nehmen Sie nicht die Position eines Autofahrers ein.
- Fahren Sie bitte gleichmäßig und vermeiden Sie Schlangenlinien und scharfe Kurven.
- Achten Sie auf den richtigen Luftdruck in den Reifen, da ein niedriger Reifendruck zu instabilem Fahrverhalten oder übermäßigem Leistungsverlust führen kann.
- Der Elektrorollstuhl kann nicht im MRT-Raum eines Krankenhauses verwendet werden.

# Allgemeine Sicherheitshinweise

Im Folgenden finden Sie einige Vorsichtsmaßnahmen, Tipps und andere Sicherheitsüberlegungen, die Ihnen helfen werden, sich an den sicheren Umgang mit Ihrem Elektrorollstuhl zu gewöhnen.

Wenn Sie beginnen, Ihren Elektrorollstuhl im Alltag zu benutzen, werden Sie wahrscheinlich auf Situationen stoßen, in denen Sie etwas Übung brauchen. Nehmen Sie sich einfach Zeit, und schon bald werden Sie sich sicher und souverän durch Türöffnungen, in und aus Aufzügen, auf und ab Rampen und über leichtes Gelände bewegen können.

## Sicherheitscheck vor jeder Fahrt

Es empfiehlt sich, eine Sicherheitskontrolle vor Fahrtbeginn durchzuführen, um den einwandfreien und sicheren Betrieb Ihres Elektrorollstuhls zu gewährleisten.

Führen Sie vor jeder Fahrt die folgenden Kontrollen durch:

1. Prüfen Sie den Steuerhebel, die Geschwindigkeitsregler, die Hupe und das Licht in der Steuereinheit.
2. Überprüfen Sie alle elektrischen Anschlüsse. Stellen Sie sicher, dass sie fest sitzen und nicht korrodiert sind.
3. Prüfen Sie den Reifendruck der Hinterräder. Achten Sie darauf, dass der auf jedem Reifen in psi/bar angegebene Luftdruck eingehalten und nicht überschritten wird.
4. Überprüfen Sie die elektromechanischen Bremsen.
5. Überprüfen Sie den Ladezustand der Batterie.
6. Vergewissern Sie sich außerdem, dass die manuellen Freilaufhebel im Fahrmodus sind, bevor Sie sich auf den Elektrorollstuhl setzen.

**Hinweis:** Sollten Sie ein Problem feststellen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

## Gewichtsbeschränkung

- Überschreiten Sie niemals ein Gesamtgewicht von 136 kg für Fahrer und mitgeführte Gegenstände.

- Sie sollten kein Krafttraining auf Ihrem Elektrorollstuhl durchführen, wenn das Gesamtgewicht (Fahrer plus Zusatzgewichte) 136 kg überschreitet.
- Ein Überschreiten des Gewichtslimits kann den Sitz, den Rahmen oder die Befestigungselemente beschädigen und kann und kann zu schweren Verletzungen bei Ihnen oder anderen Personen führen.
- Bei Überschreitung des Gewichtslimits erlischt die Garantie.

**Obligatorisch!** Halten Sie sich an die angegebene Gewichtskapazität Ihres Rollstuhls. Bei Überschreitung der Gewichtskapazität erlischt Ihre Garantie. Der Hersteller haftet nicht für Verletzungen und/oder Sachschäden, die aus der Nichtbeachtung der Gewichtsbeschränkung resultieren.

**Warnung!** Befördern Sie keine Personen in Ihrem Elektrorollstuhl. Die Beförderung von Personen in Ihrem Elektrorollstuhl kann den Schwerpunkt beeinflussen, was zu einem Umkippen oder Sturz führen kann.

**Warnung!** Die hintere Klappe ist für Taschengegenstände wie Handys, Schlüssel und Papiere vorgesehen. Es gibt keine weiteren Ablageflächen an Ihrem Elektrorollstuhl.

**Warnung!** Tragen Sie kein Gepäck mit einem Gewicht von mehr als 4,5 kg auf der Rückseite des Rollstuhls. Wenn Sie Gepäck mit einem Gewicht von mehr als 4,5 kg auf der Rückseite des Rollstuhls tragen oder festbinden, kann dies den Schwerpunkt des Rollstuhls beeinflussen und zu einem Umkippen oder Sturz führen.

## Sicherheit in Fahrzeugen

Der Elektrorollstuhl ist nicht für die Verwendung mit einem Befestigungssystem zugelassen, das im Allgemeinen für den Transport eines sitzenden Benutzers und eines Rollstuhls in einem Kraftfahrzeug verwendet wird. Ein Zuwiderhandeln kann im Falle eines Unfalls schwerste Verletzungen mit Todesfolge verursachen.

- Setzen Sie sich niemals in den Elektrorollstuhl, wenn Sie sich in einem fahrenden Fahrzeug befinden. Bei einem Unfall oder plötzlichen Anhalten können Sie durch den Aufprall aus dem Elektrorollstuhl geschleudert werden.
- Transportieren Sie den Elektrorollstuhl niemals auf dem Vordersitz eines Fahrzeugs. Er könnte sich verschieben und den Fahrer behindern.

- Sichern Sie den Elektrorollstuhl immer, ohne dass jemand darin sitzt, so dass er nicht rollen oder verrutschen kann.

## Sicheres Fahren

Dieser Elektrorollstuhl darf nur von Personen bedient werden, die nicht an einer Krankheit leiden, welche das Seh- oder Hörvermögen oder die Fähigkeit, auf plötzliche Veränderungen der Umgebung zu reagieren, beeinträchtigt. Wenn Sie an einer der oben genannten Einschränkungen leiden, sollten Sie vor der Benutzung dieses Elektrorollstuhls einen Arzt konsultieren.

- Der Elektrorollstuhl ist für eine bestimmte Höchstlast zugelassen. Halten Sie sich daher unbedingt an die empfohlenen Gewichtsbeschränkungen.
- Befördern Sie mit Ihrem Elektrorollstuhl keine weiteren Personen. Die Mitnahme weiterer Personen kann zur Instabilität des Rollstuhls führen.
- Versuchen Sie nicht, den Elektrorollstuhl zu bedienen, während Sie neben ihm stehen.
- Stellen Sie Ihre Füße nicht neben die Fußstützen.
- Stehen Sie nicht auf dem Kissen.
- Versuchen Sie nicht, an Hängen mit mehr als 10 Grad Neigung bergab zu fahren.
- Fahren Sie nicht rückwärts an einer Steigung von mehr als 8 Grad.
- Wenn Sie beim Fahren an einem Hang den Joystick loslassen, kann der Elektrorollstuhl rückwärts fahren. Wenn Sie vorwärts oder rückwärts fahren, rollt der Elektrorollstuhl etwa 30 Zentimeter zurück, bevor die Bremsen greifen.
- Brechen, schneiden und modifizieren Sie keine installierten oder mit dem elektrischen Elektrorollstuhl verbundenen Teile des Kabelbaums.
- Verwenden Sie keine anderen Batterien, die nicht den Anforderungen entsprechen, wie z.B. nicht recycelbare Blei-Säure-Batterien, etc.
- Lesen Sie die Informationen zur Batterie und zum Batterieladegerät, bevor Sie sie installieren.
- Der Elektrorollstuhl sollte nicht bei Regen benutzt werden.
- Überfahren Sie Hindernisse und Bordsteinkanten nur an der tiefsten Stelle und im rechten Winkel.
- Plötzliche Kurven oder Geschwindigkeitsänderungen sind nicht zu empfehlen.

- Obwohl der Elektrorollstuhl in der Lage ist, Gefälle mit höherer Steigung zu bewältigen, sollten Sie unter keinen Umständen Gefälle befahren, die die angegebene maximale Steigung überschreiten. Dies kann zur Instabilität des Rollstuhls führen.
- Meiden Sie steile Flächen, wenn die Gefahr des Schleuderns durch Eis oder Nässe besteht.
- Fahren Sie nicht bergab auf Wasser, Öl, Eis oder anderen sehr rutschigen Oberflächen, da dies zum Verlust der Kontrolle führen kann.
- Vermeiden Sie das Befahren von losem Untergrund, wie beispielsweise Schotter.
- Fahren Sie Steigungen, Gefälle, Bordsteine und andere Hindernisse immer vorwärts an, d. h. nicht im Zickzack.
- Wenden Sie den Elektrorollstuhl nicht auf seitlich geneigten Flächen.
- Fahren Sie keine Stufen mit dem Elektrorollstuhl hinunter.
- Versetzen Sie den Elektrorollstuhl niemals während der Fahrt in den Freilaufmodus.
- Versetzen Sie den Elektrorollstuhl außerdem niemals in den Freilaufmodus, wenn er an einem Hang steht und Sie auf dem Elektrorollstuhl sitzen oder danebenstehen.
- Versuchen Sie nicht, sich zu bücken, um Gegenstände aufzuheben, während Sie im Elektrorollstuhl sitzen. Dies kann dazu führen, dass der Elektrorollstuhl und die Person umkippen, was zu Verletzungen führen kann.
- Benutzen Sie keine Rolltreppen mit dem Elektrorollstuhl.
- Versuchen Sie nicht, über Hindernisse oder Gräben zu klettern, die größer als 40 mm sind. Andernfalls kann es zu Verletzungen kommen.
- Versuchen Sie nicht, einen anderen Elektrorollstuhl zu ziehen.
- Benutzen Sie den Elektrorollstuhl nicht, bevor Sie sich vergewissert haben, dass die Befestigungen, Beschläge und abnehmbaren Teile ordnungsgemäß angeschlossen und gesichert sind.
- Reparieren Sie keine Teile, Zubehör und Adapter des Elektrorollstuhls ohne Genehmigung.
- Steigen Sie nicht in den Elektrorollstuhl ein und aus, ohne den Strom abzuschalten.

- Schließen Sie keine anderen medizinischen Geräte (z.B. lebenserhaltende Geräte, Beatmungsgeräte usw.) an den Elektrorollstuhl an.
- Bedienen Sie den Elektrorollstuhl nicht, wenn Sie unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten stehen, die Ihr Urteilsvermögen beeinträchtigen können.
- Versuchen Sie nicht, einen Elektrorollstuhl zu bedienen, wenn Sie sich unwohl fühlen.
- Bedienen Sie den Elektrorollstuhl nicht, wenn Ihre Sehkraft stark beeinträchtigt ist.

## **Steigungen befahren**

Der Elektrorollstuhl kann Steigungen von bis zu 9 Grad gefahrlos überwinden. Bei dieser Steigung kann der Elektrorollstuhl anhalten, bremsen und wenden. Es ist möglich, steilere Steigungen zu bewältigen, aber es wird dringend davon abgeraten, dies zu versuchen.

Um die Kippgefahr an Steigungen zu verringern, sollten Sie die Rückenlehne entlasten und sich nach vorne lehnen.

Immer mehr Gebäude verfügen über Rampen mit bestimmten Neigungsgraden, die einen einfachen und sicheren Zugang ermöglichen sollen. Einige Rampen können Wendeschleifen (180-Grad-Wendungen) aufweisen, die ein gutes Kurvenfahrverhalten mit dem Elektrorollstuhl erfordern.

- Gehen Sie mit äußerster Vorsicht vor, wenn Sie sich dem Gefälle einer Rampe oder einer anderen Steigung nähern.
- Fahren Sie mit den Vorderrädern Ihres Elektrorollstuhls in engen Kurven weit aus. Wenn Sie das tun, fahren die Hinterräder des Elektrorollstuhls einen weiten Bogen, schneiden die Kurve nicht zu kurz und stoßen nicht an Geländerecken an oder bleiben dort hängen.
- Wenn Sie eine Rampe hinunterfahren, fahren Sie langsam, um ein sicheres, kontrolliertes Abfahren zu gewährleisten.
- Vermeiden Sie plötzliches Anhalten und Anfahren.

Wenn Sie eine Steigung hinauffahren, versuchen Sie, Ihren Elektrorollstuhl in Bewegung zu halten. Sollten Sie anhalten müssen, beschleunigen Sie beim erneuten Anfahren langsam und vorsichtig. Beim Hinunterfahren einer Steigung

sollten Sie langsam und nur in Vorwärtsrichtung fahren. Falls Ihr Elektrorollstuhl die Steigung schneller als erwartet oder gewünscht hinunterfährt, bremsen Sie ihn, indem Sie den Steuerhebel in die neutrale Stellung bringen, um die elektromagnetischen Bremsen zu aktivieren.

**Warnung!** Lassen Sie den Elektrorollstuhl auf einer Steigung oder einem Gefälle niemals frei rollen, wenn Sie darauf sitzen oder daneben stehen.

**Warnung!** Fahren Sie beim Befahren einer Steigung nicht im Zickzack oder in einem Winkel die Steigung hinauf. Fahren Sie Ihren Elektrorollstuhl gerade die Steigung hinauf. Dadurch wird die Gefahr eines Umkippens oder eines Sturzes erheblich verringert. Seien Sie immer äußerst vorsichtig, wenn Sie eine Steigung befahren.

**Warnung!** Fahren Sie nicht auf einer potenziell gefährlichen Steigung (z. B. mit Schnee, Eis, geschnittenem Gras oder nassem Laub bedeckte Flächen).

**Warnung!** Fahren Sie niemals rückwärts eine Steigung hinunter. Andernfalls kann der Elektrorollstuhl umkippen. Seien Sie immer äußerst vorsichtig, wenn Sie eine Steigung befahren.

**Warnung!** Wenn Ihr Elektrorollstuhl mit einer optionalen, an der Rückenlehne befestigten Tragetasche ausgestattet ist, überladen Sie die Tasche nicht und überschreiten Sie nicht die maximale Tragfähigkeit der Tasche. Andernfalls könnte Ihr Elektrorollstuhl beim Befahren von Steigungen instabil werden und umkippen.

**Warnung!** Jeder Versuch, eine Steigung von mehr als 9 Grad zu befahren, kann Ihren Elektrorollstuhl in eine instabile Lage bringen und zum Umkippen führen.

## Informationen zum Bremsen

Um den Elektrorollstuhl anzuhalten, bewegen Sie den Steuerhebel in die mittige, neutrale Stellung.

## Informationen zur Kurvenfahrt

Obwohl Ihr Elektrorollstuhl mit Vorderrädern ausgestattet ist, kann es bei zu hohen Kurvengeschwindigkeiten zu einem Umkippen kommen.

Zu den Faktoren, die sich auf die Kippgefahr auswirken, gehören u. a.: Kurvengeschwindigkeit, Lenkwinkel (wie scharf Sie abbiegen), unebene Straßenoberflächen, geneigte Straßenoberflächen, Fahren von einem Bereich mit geringer Traktion zu einem Bereich mit hoher Traktion (z. B. Überfahrt von einer Grasfläche zu einer gepflasterten Fläche – insbesondere bei hoher Geschwindigkeit während des Abbiegens) und abrupte Richtungsänderungen.

Hohe Kurvengeschwindigkeiten sind nicht zu empfehlen. Wenn Sie das Gefühl haben, dass Sie in einer Kurve umkippen könnten, reduzieren Sie Ihre Geschwindigkeit und den Lenkwinkel (d.h. verringern Sie die Schärfe der Kurve), um ein Umkippen Ihres Rollstuhls zu verhindern.

**Warnung!** Verringern Sie bei scharfen Kurven Ihre Geschwindigkeit und halten Sie Ihren Schwerpunkt stabil. Dadurch wird die Gefahr eines Umkippens oder Sturzes erheblich verringert.

## Öffentliche Straßen und Wege

**Warnung!** Sie sollten Ihren Elektrorollstuhl nicht auf öffentlichen Straßen und Wegen fahren. Seien Sie sich bewusst, dass es für den Verkehr schwierig sein kann, Sie zu sehen, wenn Sie in Ihrem Elektrorollstuhl sitzen. Befolgen Sie alle örtlichen Verkehrsregeln für Fußgänger. Warten Sie, bis Ihr Weg frei ist, und fahren Sie dann mit äußerster Vorsicht weiter.

## Fahrböden im Freien

Ihr Elektrorollstuhl ist so konstruiert, dass er unter normalen Fahrbedingungen – trockene, ebene Flächen aus Beton, Schwarzdecke oder Asphalt – optimale Stabilität bietet. Befolgen Sie jedoch bitte folgende Hinweise: Vermeiden Sie Fahrten auf unebenem Gelände und/oder weichem Untergrund.

- Vermeiden Sie hohes Gras, in dem sich das Fahrwerk verfangen kann.
- Vermeiden Sie losen Schotter und Sand.
- Vermeiden Sie unebene Oberflächen.
- Benutzen Sie Ihren Elektrorollstuhl nicht in Süß- oder Salzwasser.
- Benutzen Sie Ihren Elektrorollstuhl nicht am Rande eines Baches, Sees oder Meeres.
- Wenn Sie sich bei einer Fahrfläche unsicher fühlen, meiden Sie diese Fläche.

## Vorkehrungen bei schlechtem Wetter

Wenn möglich, sollten Sie Ihren Elektrorollstuhl nicht den Witterungsbedingungen aussetzen. Wenn Sie plötzlich in Regen, Schnee, starke Kälte oder Hitze geraten, suchen Sie so schnell wie möglich einen Unterschlupf auf. Trocknen Sie Ihren Elektrorollstuhl gründlich, bevor Sie ihn lagern oder benutzen.

**Verboten!** Der Betrieb bei Regen, Schnee, Salz, Nebel/Sprühnebel und auf eisigen/glatten Oberflächen kann Ihren Elektrorollstuhl beschädigen. Pflegen und lagern Sie Ihren Elektrorollstuhl in einem trockenen und sauberem Zustand.

**Warnung!** Ein längerer Aufenthalt in einer heißen oder kalten Umgebung kann die Temperatur der gepolsterten und ungepolsterten Teile des Elektrorollstuhls beeinträchtigen. Dies kann zu Hautreizungen führen. Seien Sie daher vorsichtig, wenn Sie den Elektrorollstuhl unter extrem heißen oder kalten Bedingungen benutzen oder ihn über längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.

## Feststehende Hindernisse (Stufen, Bordsteine usw.)

Fahren Sie in der Nähe von erhöhten Flächen, ungeschützten Vorsprüngen und/oder Gefällen (Bordsteinkanten, Vordächer, Treppen usw.) mit äußerster Vorsicht. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Elektrorollstuhl senkrecht zu jeder Bordsteinkante fährt, die Sie eventuell befahren müssen.

**Warnung!** Versuchen Sie nicht, mit Ihrem Elektrorollstuhl ein Hindernis zu überwinden, das höher als 5 cm ist, es sei denn, Sie werden von einer Begleitperson unterstützt.

**Warnung!** Versuchen Sie nicht, mit Ihrem Elektrorollstuhl rückwärts eine Stufe, einen Bordstein oder ein anderes Hindernis hinunterzufahren. Dies kann zum Umkippen des Rollstuhls führen.

## Treppen und Rolltreppen

Elektrorollstühle sind nicht dafür ausgelegt, Treppen oder Rolltreppen hinauf- oder hinunterzufahren. Benutzen Sie immer einen Aufzug.

**Warnung!** Benutzen Sie Ihren Elektrorollstuhl niemals zum Befahren von Treppen oder Rolltreppen.

## Türen

- Stellen Sie fest, ob sich die Tür zu Ihnen hin oder von Ihnen weg öffnet.
- Fahren Sie mit Ihrem Elektrorollstuhl vorsichtig und langsam vorwärts, um die Tür aufzuschieben. Oder fahren Sie mit dem Elektrorollstuhl langsam und vorsichtig rückwärts, um die Tür zu öffnen.

## Aufzüge

Moderne Aufzüge verfügen über einen Sicherheitsmechanismus an der Türkante, der die Aufzugstür(en) wieder öffnet, wenn er gedrückt wird.

- Wenn Sie sich in der Tür eines Aufzugs befinden und die Tür(en) sich zu schließen beginnen, drücken Sie auf die Türgummikante oder lassen Sie die Türgummikante den Elektrorollstuhl berühren und die Tür öffnet sich wieder.
- Achten Sie darauf, dass sich Taschenbücher, Pakete oder Rollstuhlzubehör nicht in den Aufzugstüren verfangen.

## Liftsysteme

Wenn Sie Ihren Elektrorollstuhl während der Fahrt transportieren müssen, kann es notwendig sein, ein am Fahrzeug montiertes Liftsystem oder ein Hebezeug zur Unterstützung des Transports zu verwenden. Der Hersteller empfiehlt, dass Sie die Warnhinweise, Anweisungen, Spezifikationen und Sicherheitsinformationen des Herstellers des Lifts/der Hebevorrichtung genau lesen, bevor Sie dieses Produkt verwenden.

**Warnung!** Nicht alle Liftsysteme/Hebebühnen sind für die Verwendung mit einer besetzten Mobilitätshilfe geeignet. Der Hersteller empfiehlt, dass Sie nicht in Ihrem Elektrorollstuhl sitzen bleiben, wenn dieser in Verbindung mit einem Liftsystem/Hebebühne verwendet wird, es sei denn:

- Das Produkt ist vom Hersteller für die Benutzung in besetztem Zustand zugelassen.
- Sie sind in der Lage, Ihre Mobilitätshilfe in strikter Übereinstimmung mit den Warnhinweisen, Anweisungen, Spezifikationen und Sicherheitsrichtlinien des Herstellers zu benutzen.

## Sicherheitsgurt

Ihr autorisierter Leistungserbringer, Ihr(e) Therapeut(en) und anderes medizinisches Fachpersonal sind dafür verantwortlich, festzustellen, ob Sie einen Haltegurt benötigen, um Ihren Elektrorollstuhl sicher bedienen zu können.

**Warnung!** Wenn Sie für den sicheren Betrieb Ihres Rollstuhls einen Sicherheitsgurt benötigen, vergewissern Sie sich, dass dieser sicher befestigt ist, um die Möglichkeit eines Sturzes aus dem Elektrorollstuhl zu verringern.

## Greifen und Bücken

Greifen, lehnen oder beugen Sie sich niemals während der Fahrt mit Ihrem Elektrorollstuhl. Wenn es unbedingt notwendig ist, im Elektrorollstuhl sitzend zu greifen, sich zu bücken oder zu beugen, ist es wichtig, den Schwerpunkt stabil zu halten und ein Kippen des Rollstuhls zu verhindern. Der Hersteller empfiehlt, dass der Rollstuhlfahrer seine persönlichen Grenzen feststellt und das Bücken und Greifen im Beisein einer qualifizierten medizinischen Fachkraft übt.

**Warnung!** Bücken Sie sich nicht, lehnen Sie sich nicht an und greifen Sie nicht nach Gegenständen, die Sie vom Boden aufheben müssen, indem Sie zwischen die Knie greifen, oder wenn Sie über die Rückenlehne des Sitzes greifen müssen. Solche Bewegungen können Ihren Schwerpunkt und die Gewichtsverteilung des Rollstuhls verändern. Dies kann dazu führen, dass Ihr Elektrorollstuhl kippt.

**Warnung!** Halten Sie während der Fahrt Ihre Hände von den Reifen fern. Beachten Sie, dass sich lose sitzende Kleidung in den Antriebsreifen verfangen kann.

## Verschreibungspflichtige Medikamente/körperliche Einschränkungen

Benutzer müssen bei der Bedienung eines Rollstuhls Vorsicht und gesunden Menschenverstand walten lassen. Dazu gehört auch das Bewusstsein für Sicherheitsprobleme bei der Einnahme von verschreibungspflichtigen oder rezeptfreien Medikamenten oder wenn der Benutzer bestimmte körperliche Einschränkungen hat.

**Warnung!** Konsultieren Sie Ihren Arzt, wenn Sie verschriebene oder rezeptfreie Medikamente einnehmen oder wenn Sie bestimmte körperliche Einschränkungen

haben. Einige Medikamente und Einschränkungen können Ihre Fähigkeit, Ihren Elektrorollstuhl sicher zu bedienen, beeinträchtigen.

## **Alkohol/Rauchen**

Der Rollstuhlfahrer muss bei der Bedienung seines Rollstuhls Vorsicht und gesunden Menschenverstand walten lassen. Dazu gehört auch das Bewusstsein für Sicherheitsfragen, wenn Sie unter Alkoholeinfluss stehen oder rauchen.

**Warnung!** Bedienen Sie Ihren Elektrorollstuhl nicht, wenn Sie unter Alkoholeinfluss stehen, da dies Ihre Fähigkeit, Ihren Elektrorollstuhl sicher zu bedienen, beeinträchtigen kann.

**Warnung!** Der Hersteller empfiehlt Ihnen dringend, keine Zigaretten zu rauchen, während Sie in Ihrem Elektrorollstuhl sitzen, obwohl der Elektrorollstuhl die notwendigen Testanforderungen für das Rauchen von Zigaretten bestanden hat. Wenn Sie sich entschließen, im Elektrorollstuhl sitzend Zigaretten zu rauchen, müssen Sie sich an die folgenden Sicherheitsrichtlinien halten. Lassen Sie keine brennenden Zigaretten unbeaufsichtigt. Halten Sie Aschenbecher in einem sicheren Abstand zu den Sitzpolstern. Vergewissern Sie sich immer, dass die Zigaretten vor der Entsorgung vollständig gelöscht sind.

## **Anti-Kipp-Räder**

Der Elektrorollstuhl ist hinten mit Anti-Kipp-Rädern ausgestattet. Diese dienen als Notfallsicherung, auf die man sich im Normalbetrieb niemals verlassen sollte.

Wenn der Elektrorollstuhl nach hinten kippt und die Anti-Kipp-Räder einen Sturz verhindern, sollten Sie ihn nicht mehr benutzen, sondern zu einem qualifizierten Fachhändler bringen. Dieser kann sicherstellen, dass das Fahrgestell nicht beschädigt wurde.

## **Elektromagnetische Störungen**

Elektromagnetische Interferenzen (EMI) aus Quellen wie Radio- und TV-Stationen, Amateurfunkgeräten, Funkgeräten und Mobiltelefonen können elektrisch angetriebene Fahrzeuge beeinträchtigen.

Wenn Sie die nachstehend aufgeführten Sicherheitshinweise befolgen, verringert sich die Wahrscheinlichkeit eines unbeabsichtigten Bremsvorgangs oder einer

Bewegung des Elektrorollstuhls, wodurch schwere Verletzungen verursacht werden können.

- Betreiben Sie keine tragbaren Transceiver (Sender-Empfänger), wie CB-Handfunkgeräte, und schalten Sie keine persönlichen Kommunikationsgeräte, wie Handys, ein, während der Elektrorollstuhl eingeschaltet ist.
- Achten Sie auf nahegelegene Sender wie Radio- oder TV-Stationen und fahren Sie nicht zu dicht heran.
- Schalten Sie den Elektrorollstuhl bei unbeabsichtigten Bewegungen oder Störungen des Bremssystems ab, sobald dies sicher möglich ist.
- Seien Sie sich bewusst, dass nach der Installation von Zubehör oder weiteren Komponenten bzw. nach einer Modifikation des Elektrorollstuhls eine größere Anfälligkeit gegenüber EMI besteht, da es keine einfache Möglichkeit gibt, den Einfluss auf die allgemeine Störfestigkeit des Elektromobils zu beurteilen.
- Melden Sie uns bitte alle Vorfälle von unbeabsichtigten Bewegungen des Elektrorollstuhls oder Störungen des Bremssystems und beobachten Sie, ob sich in der Nähe eine EMI-Quelle befindet.

# Der faltbare Carbon Elektrorollstuhl YC-01

Der Carbon-Elektrollstuhl ist ein elektrischer Rollstuhl, den Sie für den Transport oder die Lagerung einfach zusammenklappen können. Die Batterie ist im hinteren Teil des Elektrorollstuhls untergebracht.

## Lieferumfang

Der Lieferumfang des Elektrorollstuhls YC-01 umfasst:

- Elektrorollstuhl
- Sitzkissen
- Steuergerät
- Batterie
- Ladegerät
- Bedienungsanleitung
- Kundenkarte
- Kabelschloss

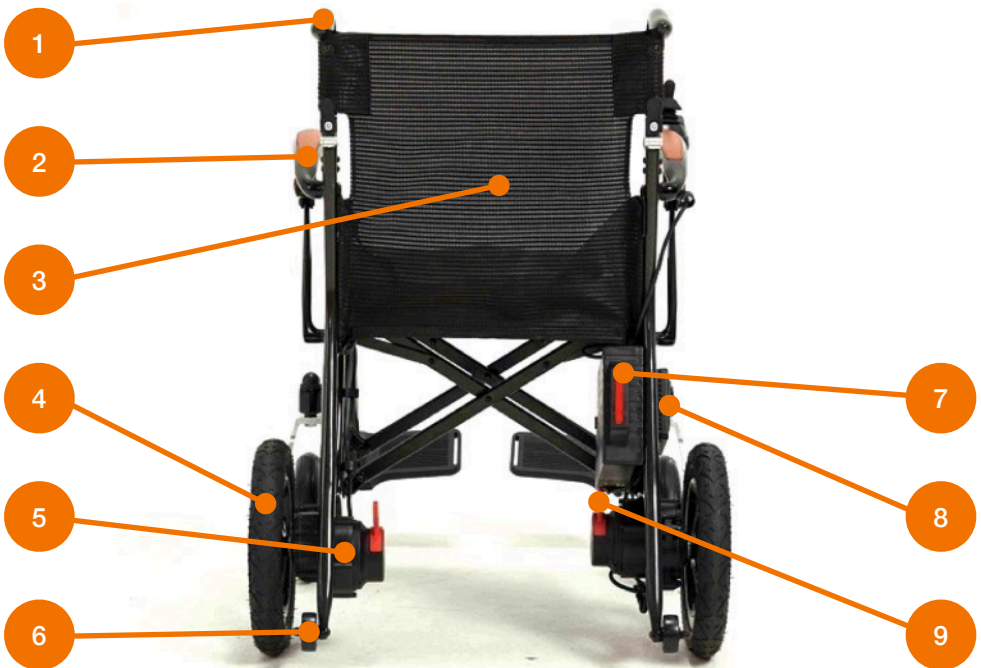
# Bestandteile Vorderansicht

1. Steuergerät
2. Sicherheitsgurt
3. Rutschfestes Sitzpolster (Klettbänder)
4. Hochklappbare und höhenverstellbare Fußplatten
5. Höhenverstellbare Lenkrollen
6. Schiebegriffe
7. Rückenlehne
8. Schwenkbare Armlehnen
9. Batterie
10. Hinterräder mit Luftbereifung
11. Motor
12. Antikipp-Räder



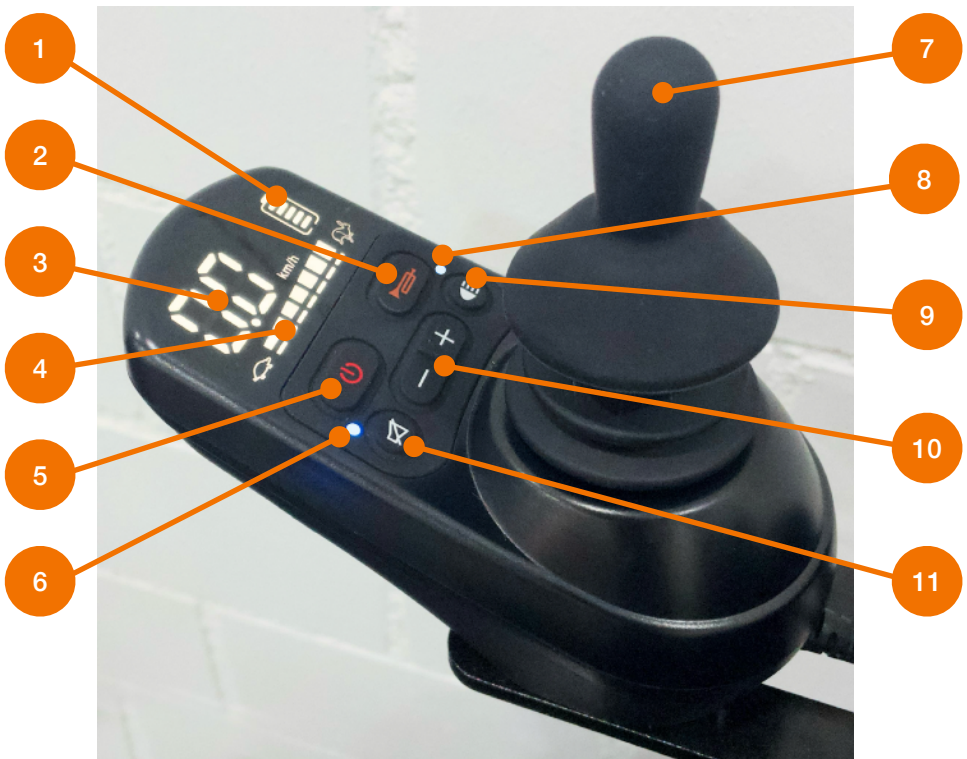
## Bestandteile Hinteransicht

1. Schiebegriffe
2. Schwenkbare Armlehnen
3. Rückenlehne
4. Hinterräder mit Luftbereifung
5. Motor
6. Antikipp-Räder
7. Batterie
8. Steuerungskasten
9. Manuelle Freilaufhebel



# Bestandteile Steuergerät

1. Anzeige Batterieladung
2. Taste Hupe
3. Anzeige Geschwindigkeit
4. Anzeige maximale Geschwindigkeitsstufe
5. Taste Steuergerät EIN/AUS
6. Anzeige Ton ein/aus
7. Steuerhebel
8. Anzeige Licht EIN/AUS
9. Taste Licht EIN/AUS
10. Tasten Geschwindigkeitsstufen
11. Stummschalttaste
12. Lautsprecher
13. Lampen
14. Anschluss USB-A
15. 3-polige Buchse für Stecker vom Batterie-Ladegerät





# Bestandteile Batterie und Ladegerät

1. Batterieentriegelungstaste (Sicherungsstift)
2. Schwenkbare Abdeckung der Batteriebuchse
3. 3-polige Buchse für den Stecker des Batterie-Ladegeräts
4. Anschlussbuchsen zwischen Batterie und Elektrorollstuhl
5. Schalter Batterie EIN/AUS
6. Batterieladegerät
7. Ladeanzeige
8. 3-poliger Stecker vom Ladegerät zur Batterie
9. Ladeanweisungen
10. Stromkabel

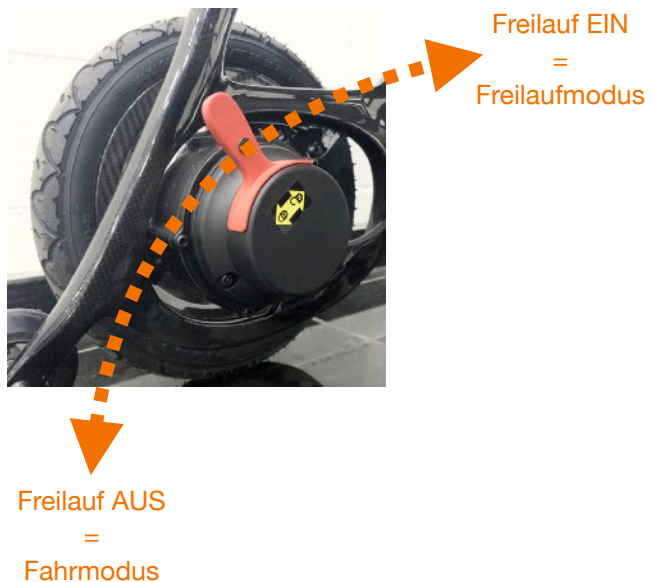


# Manuelle Freilaufhebel an den Motoren

Der Elektrorollstuhl ist mit einem manuellen Freilaufhebel an jedem Motor ausgestattet. Mithilfe dieser Hebel können Sie das Antriebssystem deaktivieren, um den Elektrorollstuhl manuell zu manövrieren.

## So schalten Sie die Antriebsmotoren ein bzw. aus:

1. Schalten Sie den Elektrorollstuhl mit der Ein/Aus-Taste aus.
2. Suchen Sie anschließend den Hebel an jedem Motor.
3. Drücken Sie die Hebel für den manuellen Freilauf nach oben, um die Antriebsmotoren auszukuppeln (Freilaufmodus).
4. Drücken Sie die Hebel alternativ nach unten, um die Antriebsmotoren einzukuppeln (Antriebsmodus).
5. Schalten Sie den Elektrorollstuhl mit der Taste „Ein/Aus“ wieder ein.



## Warnung!

- Benutzen Sie den Elektrorollstuhl nicht, wenn sich die Antriebsmotoren im Freilaufmodus befinden! Schalten Sie den Freilaufmodus auch nicht ein, wenn sich der Elektrorollstuhl auf einer Steigung oder einem Gefälle befindet, da das

Gerät sonst von selbst rollen könnte. Schalten Sie den Freilaufmodus nur ein, wenn Sie sich auf einer ebenen Fläche befinden.

- Beachten Sie, dass das Bremssystem deaktiviert ist, wenn sich der Elektrorollstuhl im Freilaufmodus befindet.
- Schalten Sie die Antriebsmotoren nicht in den Freilaufmodus, solange der Elektrorollstuhl besetzt ist.
- Laden Sie die Batterie nicht, während sich der Elektrorollstuhl im Freilaufmodus befindet.
- Verwenden Sie die Freilaufhebelgriffe nicht, um den Elektrorollstuhl zu sichern.

**Hinweis:** Sie müssen zunächst den Strom ausschalten, bevor Sie die Antriebsmotoren in den Freilaufmodus schalten. Andernfalls kann ein Fehlercode auf dem Steuergerät angezeigt werden. Um diesen Code zu löschen, schalten Sie das Steuergerät aus und deaktivieren Sie den Freilaufmodus. Schalten Sie anschließend das Steuergerät wieder ein. Die Fehlermeldung sollte nun nicht mehr erscheinen. Falls dies nicht der Fall ist, wenden Sie sich an einen autorisierten Fachhändler.

## Anti-Kipp-Räder

Die Anti-Kipp-Räder sind ein integraler und wichtiger Sicherheitsbestandteil Ihres Elektrorollstuhls. Sie sind am hinteren Teil des Rahmens befestigt und im folgenden Bild orange eingekreist.



**Verboten!** Entfernen Sie die Antikipp-Räder nicht und nehmen Sie keine vom Hersteller nicht genehmigten Veränderungen an Ihrem Elektrorollstuhl vor.

## Sitzdesign & Materialien

- Das Memory-Foam-Kissen mit Klettbindern ist rutschfest, weich, bequem und atmungsaktiv. Es ist auf Komfort ausgelegt und nicht speziell für die Druckentlastung konzipiert.
- Wenn Sie unter Druckstellen leiden oder das Risiko dafür besteht, konsultieren Sie bitte Ihren Arzt.

## Kabelschloss gegen unbefugte Benutzung

Der Elektrorollstuhl wird mit einem Kabelschloss geliefert. Um Diebstahl vorzubeugen, empfehlen wir, den Elektrorollstuhl mithilfe des Kabelschlusses zu sichern. Am besten eignet sich dazu eines der Hinterräder oder der Rahmen, durch das bzw. den das Schloss mit einem festen Gegenstand verbunden werden kann.

## **Befestigungselemente**

Die Schrauben, Bolzen und Muttern Ihres Elektrorollstuhls sind spezielle, hochfeste Befestigungselemente. Wenn Sie diese durch nicht zugelassene Teile ersetzen, kann der Elektrorollstuhl fehlerhaft funktionieren und Ihnen oder anderen Personen Schaden zufügen.

1. Verwenden Sie ausschließlich die vom Hersteller gelieferten Befestigungselemente.
2. Ziehen Sie lockere Befestigungselemente so schnell wie möglich wieder fest.
3. Zu fest oder zu locker angezogene Befestigungselemente können versagen und so Schäden am Elektrorollstuhl verursachen.

## **Teile Auswechseln und Einstellen**

Verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile und nehmen Sie keine Veränderungen an Ihrem Elektrorollstuhl vor, es sei denn, diese wurden zuvor schriftlich von einem Vertreter unseres Unternehmens genehmigt. Andernfalls erlischt die Garantie und es entsteht ein Sicherheitsrisiko.

## **Anpassung an den Benutzer**

- Das Steuergerät kann an beiden Armlehnen montiert werden.
- Um sich an unterschiedliche Armlängen anzupassen, kann die Steuereinheit bis zu 2 cm weit nach vorne geschoben werden. Dadurch vergrößert sich der Abstand zwischen Steuergerät und Rückenlehne.
- Durch optional erhältliche Sitzkissen kann die Sitzposition erhöht werden.
- Die Armlehnen sind nach oben wegschwenkbar.
- Die Fußplatten können in der Höhe verstellt werden. Lösen Sie dazu die Schrauben, stellen Sie die gewünschte Höhe ein und ziehen Sie die Schrauben wieder fest. Ziehen Sie anschließend die beiden Schrauben wieder fest. Verfahren Sie auf der anderen Seite ebenso.
- Die Neigung des Elektrorollstuhlrahmens lässt sich mithilfe der höhenverstellbaren Lenkrollen anpassen. Lösen Sie dazu die Mutter und schrauben Sie die Radachse ab. Bringen Sie das Vorderrad in die gewünschte Höhe und ziehen Sie die Radachse und die Mutter wieder fest. Achten Sie darauf, dass beide Laufrollen auf der gleichen Höhe montiert sind.

# Montage/Demontage

## Erstmontage

Ihr Elektrostuhl muss möglicherweise vor der ersten Benutzung oder nach dem Transport zusammengebaut werden. Unter Umständen ist auch eine Demontage erforderlich, um einige Komfort-Einstellungen vorzunehmen.

### **So montieren Sie Ihren Elektrorollstuhl:**

1. Klappen Sie den Elektrorollstuhl auseinander, indem Sie den Sitzrahmen auf beiden Seiten nach unten drücken. Klappen Sie anschließend die Rückenlehne nach oben, bis sie einrastet, und klappen Sie schließlich die Fußstützen nach unten. Vor der ersten Fahrt können Sie das Sitzkissen auf die Sitzfläche legen.



2. Schalten Sie beide Motoren des Elektrorollstuhls in den Fahrmodus, sofern sie sich nicht bereits darin befinden. Deaktivieren Sie dabei den Freilaufmodus, indem Sie die Freilaufhebel an beiden Motoren nach unten drücken.



3. Legen Sie die Batterie in das Batteriefach ein. Vergewissern Sie sich bitte, dass der Sicherungsstift einrastet. Stellen Sie außerdem sicher, dass der Ein-/Aus-Schalter der Batterie auf OFF steht.



4. Setzen Sie das Steuergerät in die Armlehne ein und ziehen Sie die Rändelschraube fest. Die Steuereinheit kann bis zu 2 cm nach vorne geschoben werden, um sich an unterschiedliche Armlängen anzupassen. Verbinden Sie anschließend das Kabel des Steuergeräts mit dem Kabel des Steuerungskastens. Befestigen Sie das Kabel schließlich in den Sicherungsclips.



**WICHTIG:** Setzen Sie das Steuergerät in die Armlehne ein und ziehen Sie die Rändelschraube fest. Verlegen Sie das Kabel des Steuergeräts an der Innenseite der Armlehne und verbinden Sie das Kabel des Steuergeräts mit dem Kabel des Steuerungskastens. Befestigen Sie anschließend das Kabel in den Sicherungsclips.

5. Klappen Sie die Fußstützen nach unten und legen Sie das Sitzkissen auf die Sitzfläche.



6. Nehmen Sie das Batterieladegerät aus der Verpackung und schließen Sie es an den Ladeanschluss des Steuergeräts an. Schalten Sie den Ein-/Aus-

Schalter des Ladegeräts auf ON. Befolgen Sie stets die auf dem Ladegerät aufgedruckten Ladeanweisungen.



**WARNUNG:** Um Brände zu vermeiden, halten Sie das Batterieladegerät von Flammen, Funken und explosiven Gasen fern und sorgen Sie für ausreichende Belüftung.

### Demontage

Der Elektrorollstuhl lässt sich in drei Teile zerlegen: den Rahmen inklusive Räder und Laufrollen, die Batterie und das Steuergerät.

Um ihn zu demontieren, folgen Sie bitte der Anleitung zur Erstmontage in umgekehrter Reihenfolge.

# Komfort-Einstellungen

Nachdem Sie sich mit der Bedienung Ihres Elektrorollstuhls vertraut gemacht haben, müssen Sie möglicherweise einige Einstellungen vornehmen, um Ihren Komfort zu erhöhen. Führen Sie dazu die folgenden Schritte aus.

**Warnung!** Nehmen Sie den Insassen aus dem Elektrorollstuhl, bevor Sie Einstellungen vornehmen.

## Armlehne nach hinten

Drücken Sie den roten Knopf an der Außenseite der Armlehne (im folgenden Bild orange eingekreist), um den Klappmechanismus zu öffnen. Greifen Sie die Armlehne und bewegen Sie sie nach oben und hinten.



## Beinstützen einstellen

Die Länge der Beinstützen ist einstellbar. Die Fußplatten sind hochklappbar.

Um die Unterschenkellänge der Beinstütze zu verstellen, lösen Sie die Mutter und Schraube am unteren Ende der Beinstütze (im folgenden Bild orange eingekreist) und stellen Sie die Beinstütze auf die gewünschte Länge ein. Befestigen Sie anschließend die Mutter und Schraube erneut.



## Position des Steuergeräts

Sie können das Steuergerät entweder für die linke oder die rechte Hand positionieren:

1. Schalten Sie das Steuergerät aus.
2. Lösen Sie anschließend den Kabelbaum des Steuergeräts von den Sicherungsclips.
3. Klappen Sie anschließend die Armlehne des Steuergeräts nach oben. Lösen Sie die Rändelschraube.
4. Ziehen Sie anschließend das Steuergerät aus der Armlehne.

5. Verlegen Sie anschließend das Kabel des Steuerungskastens unter der Sitzfläche auf die andere Seite.
6. Klappen Sie die Armlehne hoch.
7. Setzen Sie das Steuergerät in die andere Armlehne ein.
8. Ziehen Sie zum Schluss die Rändelschraube an, um das Steuergerät zu sichern.
9. Verbinden Sie anschließend das Kabel des Steuergeräts mit dem Kabel des Steuerungskastens. Befestigen Sie das Kabel in den Sicherungsclips.



**Wichtig!** Verlegen Sie das Kabel des Steuergeräts nicht an der Außenseite der Armlehne. Verlegen Sie es stattdessen unter der Armlehne oder an der Innenseite der Armlehne. Nutzen Sie die vorgesehenen Befestigungspunkte, um zu verhindern, dass sich das Kabel in den Antriebsreifen verfängt, im Sitzrahmen eingeklemmt wird oder beim Durchqueren von Türöffnungen beschädigt wird.

## Sicherheitsgurt

Ihr Elektrorollstuhl ist mit einem Sicherheitsgurt ausgestattet, dessen Einstellung für den Komfort des Benutzers angepasst werden kann.

Er soll den Benutzer stützen, damit dieser im Sitz nicht nach unten oder vorne rutscht. Er ist jedoch nicht als Rückhaltevorrichtung gedacht.

**Warnung!** Der Haltegurt ist nicht als Sicherheitsgurt in einem Kraftfahrzeug vorgesehen. Auch Ihr Elektrorollstuhl ist nicht als Sitz in einem Fahrzeug geeignet. Alle Personen, die in einem Fahrzeug mitfahren, müssen ordnungsgemäß auf einem vom Fahrzeughersteller zugelassenen Sitz angeschnallt sein.

**Warnung!** Der Haltegurt muss immer gesichert sein. Lassen Sie den Haltegurt niemals auf dem Boden hängen oder schleifen, da er sich sonst verheddern kann.

**Obligatorisch!** Vergewissern Sie sich vor jedem Gebrauch, dass der Haltegurt ordnungsgemäß am Elektrorollstuhl befestigt ist und bequem eingestellt ist.

**Obligatorisch!** Überprüfen Sie vor jeder Benutzung des Elektrorollstuhls den Haltegurt auf lose Teile oder Beschädigungen wie Risse, abgenutzte Stellen, verbogene Beschläge, beschädigte Verriegelungsmechanismen sowie Schmutz und Ablagerungen. Wenn Sie ein Problem entdecken, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

# Sicherheitseinstellungen

## Diebstahl oder unbefugte Nutzung verhindern

Um Diebstahl vorzubeugen, empfehlen wir, den Elektrorollstuhl mit einem Kabel- oder Kettenschloss zu sichern. Idealerweise führen Sie das Schloss durch die Speichen eines Hinterrads oder durch den Rahmen und verbinden es mit einem festen Gegenstand. Als Minimum führen Sie das Schloss durch die Speiche des Hinterrads und befestigen es am Hinterrad.



## Fahren bei Dunkelheit

Fahrten mit dem Elektrorollstuhl auf öffentlichen Fußgängerwegen bedürfen der Berücksichtigung der Straßenverkehrsordnung.

Für die Durchführung von Fahrten bei Dunkelheit ist es unerlässlich, dass der Elektrorollstuhl mit funktionstüchtigen Vorder- und Rücklichtern ausgestattet ist.

## Vorderlichter

Der faltbare Carbon-Elektro-Leichtgewichtrollstuhl YC-01 ist serienmäßig mit einer im Steuergerät integrierten Lampe ausgestattet. Es besteht die Möglichkeit, ein zweites Vorderlicht an der dafür vorgesehenen Position am Rahmen des Rollstuhls anzubringen.

Befestigen Sie das abnehmbare Licht unterhalb der Armlehne ohne Steuergerät am Rollstuhlrahmen.



## Rücklichter

Befestigen Sie die Rückleuchten mit den Gummilaschen an den seitlichen Rahmen der Rückenlehne.



# Batterie & Ladegerät

## Batterie

Ihr Elektrorollstuhl ist mit einer langlebigen Lithium-Ionen-Batterie ausgestattet. Die Batterie ist versiegelt und wartungsfrei.

Sie können die Batterie laden, während sie am Elektrorollstuhl angeschlossen ist, aber auch, wenn sie abgenommen wurde.

**Warnung!** Laden Sie die Batterie Ihres Elektrorollstuhls mit dem mitgelieferten Ladegerät auf. Verwenden Sie keinesfalls nicht zugelassene Batterieladegeräte.

## Ladegerät

- Ladegerät-Typ: HP0810WB
- Eingangsleistung: 220 V AC, 50 Hz, 2,7/1,7 A
- Ausgangsleistung: 24 V DC/2 A
- Die Ladeanzeige hat drei Zustände:
  1. Grün: Das Ladegerät ist in der Steckdose eingesteckt.
  2. Gelb: Die Batterie wird geladen.
  3. Grün: Das Ladegerät ist mit der Batterie verbunden und diese ist vollständig geladen.

Ladegeräte müssen in einer trockenen Umgebung bei einer Lufttemperatur von -25 °C bis 40 °C gelagert werden. Sie dürfen keine mechanischen Beschädigungen aufweisen. In jedem Fall darf das Ladegerät nur von einem autorisierten Fachhändler repariert werden.

**Warnung!** Dieses Batterieladegerät wurde nicht für die Verwendung im Freien getestet und zugelassen. Setzen Sie es daher keinen ungünstigen oder extremen Wetterbedingungen aus.

**Warnung!** Beachten Sie bitte, dass das Gehäuse des Ladegeräts während des Ladevorgangs heiß werden kann. Vermeiden Sie Hautkontakt und legen Sie es nicht auf Oberflächen, die durch die Hitze beeinträchtigt werden könnten.

**Warnung!** Verwenden Sie ausschließlich unser Original-Ladegerät. Die Verwendung anderer Ladegeräte führt zum Erlöschen der Garantie für das Produkt. Die Verwendung eines nicht zugelassenen Ladegeräts kann zu schweren Schäden an der Batterie oder dem Elektrorollstuhl führen. Es besteht sogar Brandgefahr.

### Ladeanweisungen auf dem Ladegerät

- Bitte lesen Sie vor der ersten Benutzung des Ladegeräts die Bedienungsanleitung sorgfältig durch.
- Versuchen Sie nicht, nicht wiederaufladbare Batterien zu laden.
- Verwenden Sie das Gerät nur in Innenräumen und setzen Sie es nicht dem Regen aus.
- Decken Sie das Ladegerät während des Ladevorgangs nicht ab. Verwenden Sie das Ladegerät in einem gut belüfteten Bereich.
- Dies ist ein Hochspannungsgerät. Öffnen Sie das Ladegerät nicht.
- Wenn die Kabel beschädigt sind, müssen sie zur Vermeidung von Gefahren durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder eine gleichwertige Stelle ersetzt werden.
- Trennen Sie das Ladegerät von der Stromquelle, bevor Sie es an die Batterie anschließen oder von ihr trennen.

**WARNUNG:** Um Brände zu vermeiden, halten Sie das Batterieladegerät von Flammen, Funken und explosiven Gasen fern und sorgen Sie für ausreichende Belüftung.

## **Batterie laden**

### **Um die eingesetzte Batterie mit dem Ladegerät zu laden:**

1. Stellen Sie die Vorderseite Ihres Elektrorollstuhls neben eine normale Steckdose.
2. Stellen Sie sicher, dass das Steuergerät ausgeschaltet ist und sich beide Motoren des Elektrorollstuhls im Fahrmodus befinden (Freilaufmodus ausgeschaltet).
3. Schalten Sie den Ein-/Aus-Schalter des Akkus auf ON. Befolgen Sie anschließend die auf dem Ladegerät aufgedruckten Ladeanweisungen.

4. Stecken Sie das Ladegerät in die Steckdose.
5. Stecken Sie es anschließend in die externe Ladebuchse des Steuergeräts.

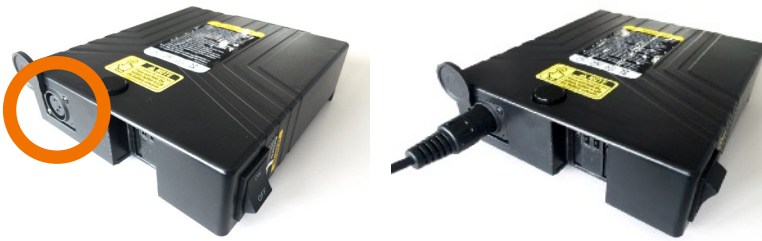


6. Die Batterie ist vollständig geladen, wenn die Ladeanzeige am Ladegerät grün leuchtet.
7. Ziehen Sie anschließend das Ladegerät aus der Batterie und aus der Steckdose.

**Hinweis:** Wenn das Ladegerät eingeschaltet ist, kann es bis zu 24 Stunden lang mit der Batterie verbunden bleiben. Vergewissern Sie sich, dass die Batterie vollständig aufgeladen ist. Wenn Sie das Ladegerät abtrennen, vergessen Sie nicht, die mit dem Steuergerät verbundenen Kabel abzustecken, um einen Stromverlust zu vermeiden. Wenn der Elektrorollstuhl nicht benutzt wird, laden Sie ihn bitte einmal im Monat auf, um die Lebensdauer der Batterie nicht zu verkürzen.

#### **Um die entfernte Batterie mit dem externen Ladegerät zu laden:**

1. Schalten Sie das Steuergerät aus.
2. Nehmen Sie die Batterie aus der Halterung.
3. Legen Sie die Batterie in die Nähe einer normalen Steckdose.
4. Stecken Sie das externe Ladegerät in die Steckdose.
5. Stecken Sie schließlich das Ladegerät in die Batterie.



6. Die Batterie ist vollständig geladen, wenn die Ladeanzeige am Ladegerät grün leuchtet.
7. Ziehen Sie anschließend das Ladegerät aus der Steckdose und dann aus der Batterie.
8. Setzen Sie die Batterie anschließend wieder in die Halterung des Elektrorollstuhls ein.

**Hinweis:** Wenn das Ladegerät eingeschaltet ist, kann es bis zu 24 Stunden lang mit der Batterie verbunden bleiben. Vergewissern Sie sich, dass die Batterie vollständig aufgeladen ist. Wenn Sie das Ladegerät abtrennen, vergessen Sie nicht, die mit dem Steuergerät verbundenen Kabel abzustecken, um einen Stromverlust zu vermeiden. Wenn der Elektrorollstuhl nicht benutzt wird, laden Sie ihn bitte einmal im Monat auf, um die Lebensdauer der Batterie nicht zu verkürzen.

# Pflege der Batterie

## Kann ich ein anderes Ladegerät verwenden?

Verwenden Sie ausschließlich das Original-Ladegerät des Herstellers. Bei Verwendung anderer Ladegeräte erlischt die Garantie für das Produkt. Die Verwendung eines nicht zugelassenen Ladegeräts kann zu schweren Schäden an der Batterie oder am Elektrorollstuhl führen. Es besteht sogar Brandgefahr.

## Wie oft muss ich die Batterie laden?

Bei der Entscheidung, wie oft die Batterie aufgeladen werden muss, spielen viele Faktoren eine Rolle. So kann es sein, dass Sie Ihren Elektrorollstuhl jeden Tag den ganzen Tag benutzen oder ihn wochenlang nicht benutzen.

### Täglicher Gebrauch

Wenn Sie Ihren Elektrorollstuhl täglich benutzen, sollten Sie die Batterie aufladen, sobald Sie den Elektrorollstuhl nicht mehr benutzen. Dann ist Ihr Elektrorollstuhl jeden Morgen für einen ganzen Tag einsatzbereit. Es wird empfohlen, die Batterie nach dem täglichen Gebrauch mindestens 8 bis 14 Stunden lang aufzuladen. Laden Sie die Batterie weitere vier Stunden, nachdem das Ladegerät anzeigt, dass der Ladevorgang abgeschlossen ist.

### Seltener Gebrauch

Wenn Sie Ihren Elektrorollstuhl nur selten benutzen (einmal pro Woche oder weniger), sollten Sie die Batterie mindestens einmal im Monat für 12 bis 14 Stunden laden.

**Hinweis:** Achten Sie darauf, dass die Batterie immer voll aufgeladen ist, und vermeiden Sie eine Tiefentladung.

## Wie kann ich die maximale Reichweite pro Ladung erreichen?

Eine ideale Fahrsituation, wie glattes, ebenes, hartes Gelände ohne Wind, Hügel oder Kurven, ist selten gegeben. Meistens müssen Sie mit Hügeln, Rissen im Straßenbelag, unebenem und losem Untergrund, Kurven und Wind rechnen. All diese Faktoren wirken sich auf die Reichweite bzw. die Fahrzeit pro Batterieladung aus.

## **Hinweise zum Erreichen der maximalen Reichweite pro Ladung:**

- Laden Sie die Batterie vor der Fahrt immer vollständig auf.
- Planen Sie Ihre Reise im Voraus, um Steigungen möglichst zu vermeiden.
- Beschränken Sie Ihr Gepäck auf die wichtigsten Gegenstände.
- Versuchen Sie außerdem, eine gleichmäßige Geschwindigkeit beizubehalten, und vermeiden Sie Stop-and-Go-Fahrten.

## *Welchen Batterietyp soll ich verwenden?*

Bitte verwenden Sie ausschließlich die mit Ihrem Elektrorollstuhl gelieferte Lithium-Ionen-Batterie. Eine Ersatzbatterie erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

## *Warum ist meine neue Batterie schwach?*

Wie Nickel-Cadmium-Batterien haben auch Lithium-Ionen-Batterien einen Memory-Effekt. Sie sind speziell dafür ausgelegt, Strom zu liefern, sich zu entladen und dann relativ schnell wieder aufgeladen zu werden. Wenn die Batterie ständig nur teilweise entladen und dann wieder aufgeladen wird, verliert sie ihre Fähigkeit, eine volle Ladung zu halten.

Wir arbeiten eng mit unserem Batterielieferanten zusammen, um eine Batterie zu liefern, die den spezifischen Anforderungen Ihres Elektrorollstuhls am besten entspricht. Frische Batterien kommen regelmäßig beim Hersteller an und werden sofort mit voller Ladung verschickt. Während des Transports sind die Batterien extremen Temperaturschwankungen ausgesetzt, die ihre anfängliche Leistung beeinflussen können. Hitze entzieht der Batterie Ladung, Kälte verlangsamt die verfügbare Leistung und verlängert die Ladezeit (wie bei einer Autobatterie).

Es kann einige Tage dauern, bis sich die Temperatur der Batterie stabilisiert hat und sie sich an die neue Umgebungstemperatur angepasst hat. Noch wichtiger ist, dass mehrere Ladezyklen (eine vollständige Entladung und eine vollständige Aufladung) erforderlich sind, um das kritische chemische Gleichgewicht zu erreichen, das für die Spitzenleistung und eine lange Lebensdauer der Batterie unerlässlich ist. Es lohnt sich also, sich die Zeit zu nehmen und die Batterie richtig zu akklimatisieren.

## Wie kann ich die Lebensdauer der Batterie maximieren?

Eine vollständig geladene Batterie gewährleistet eine zuverlässige Leistung und eine längere Lebensdauer. Halten Sie die Batterie Ihres Elektrorollstuhls deshalb so oft wie möglich vollständig geladen. Batterien, die nur selten aufgeladen werden, wiederholt nach Teilentladung aufgeladen werden oder ohne vollständige Ladung gelagert werden, können dauerhaft beschädigt werden. Dies kann zu einem unzuverlässigen Betrieb des Elektrorollstuhls und einer verkürzten Lebensdauer der Batterie führen.

**Hinweis:** Die Lebensdauer einer Batterie hängt oft davon ab, wie gut sie gepflegt wird.

## Wie lagere ich meinen Elektrorollstuhl und die Batterie?

Wenn Sie Ihren Elektrorollstuhl nicht regelmäßig benutzen, empfehlen wir, die Batterie mindestens einmal im Monat aufzuladen, um ihre Lebensdauer zu maximieren.

Wenn Sie Ihren Elektrorollstuhl über einen längeren Zeitraum nicht benutzen, laden Sie die Batterie vor der Lagerung vollständig auf. Schalten Sie den Batterieschalter aus, nehmen Sie die Batterie aus dem Elektrorollstuhl und lagern Sie ihn bei Raumtemperatur in einer trockenen Umgebung. Vermeiden Sie extreme Temperaturen wie Frost oder übermäßige Hitze. Versuchen Sie niemals, eine gefrorene Batterie zu laden. Eine kalte oder gefrorene Batterie muss mehrere Tage lang aufgewärmt werden, bevor sie wieder aufgeladen werden kann.

## Wie sieht es mit dem Transport per Flugzeug aus?

Die Mitnahme von Elektrorollstühlen und Batterien in Verkehrsflugzeugen unterliegt den Flugbestimmungen und den Richtlinien der jeweiligen Fluggesellschaft. Wir empfehlen Ihnen, sich im Voraus mit dem Ticketschalter der Fluggesellschaft in Verbindung zu setzen, um sich über die spezifischen Anforderungen zu informieren und sicherzustellen, dass Ihr Elektrorollstuhl und die Lithium-Ionen-Batterie zugelassen sind.

## Was ist mit dem Frachtversand?

Wenn Sie Ihren Elektrorollstuhl mit einer Spedition an seinen endgültigen Bestimmungsort transportieren möchten, sollten Sie ihn möglichst in der

Originalverpackung versenden. Die Batterie sollte in einem separaten Paket transportiert werden.

# Fahren mit dem Elektrorollstuhl

## Ein- und Aussteigen von der Seite

- Schalten Sie den Elektrorollstuhl aus.
- Stellen Sie sicher, dass sich der Elektrorollstuhl im Fahrmodus befindet. Damit ist die elektromagnetische Bremse aktiviert.
- Den Elektrorollstuhl und die gegenwärtige Sitzfläche möglichst dicht seitlich aneinander heranbringen.
- Sollten Sie aus einem anderen Elektrorollstuhl oder Zimmeruntergestell umsteigen wollen, sichern Sie diesen/dieses durch Betätigung der Feststellbremsen.
- Die Armlehne nach hinten schwenken.
- Beide Fußplatten nach oben klappen.
- Seitlich auf die andere Sitzfläche rutschen. Dabei so weit hinten wie möglich sitzen.
- Beide Fußplatten nach unten klappen.
- Die Armlehne wieder nach vorne schwenken.
- Schalten Sie den Elektrorollstuhl ein, um loszufahren.

Zum Aussteigen gehen Sie in entsprechend umgekehrter Reihenfolge vor.

## Ein- und Aussteigen von vorne

- Schalten Sie den Elektrorollstuhl aus.
- Stellen Sie sicher, dass sich der Elektrorollstuhl im Fahrmodus befindet. Damit ist die elektromagnetische Bremse aktiviert.
- Den Elektrorollstuhl und die gegenwärtige Sitzgelegenheit möglichst dicht frontal aneinander heranbringen und die Feststellbremsen beidseitig betätigen.
- Beide Fußplatten nach oben klappen.
- Sollten Sie aus einem anderen Rollstuhl oder Zimmeruntergestell umsteigen wollen, auch diesen/dieses durch Betätigung der Feststellbremsen sichern.
- Nun durch eine Körperdrehung auf die Sitzfläche rutschen.

- Beide Fußplatten nach unten klappen.
- Schalten Sie den Elektrorollstuhl ein, um loszufahren.

Zum Aussteigen gehen Sie in entsprechend umgekehrter Reihenfolge vor.

## **Greifen oder Anlehnen**

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie sich aus dem Elektrorollstuhl herausstrecken oder lehnen. Das Greifen oder Anlehnen kann Ihren Gleichgewichtsschwerpunkt beeinträchtigen und bei unsachgemäßer Ausführung einen Sturz oder ein Umkippen verursachen.

Bitte Sie im Zweifelsfall um Hilfe oder verwenden Sie eine Vorrichtung, um Ihre Reichweite zu vergrößern.

Um das Risiko von Verletzungen und/oder Schäden am Elektrorollstuhl zu verringern:

- Greifen oder lehnen Sie sich niemals an, wenn Sie Ihr Gewicht seitlich verlagern oder vom Sitz aufstehen müssen
- Greifen oder lehnen Sie sich niemals an, wenn Sie sich dazu auf Ihrem Sitz nach vorne bewegen müssen.
- Greifen Sie niemals mit beiden Händen (Sie können sich möglicherweise nicht mehr fangen, um einen Sturz zu verhindern, wenn Sie das Gleichgewicht verlieren)
- Versuchen Sie niemals, einen Gegenstand vom Boden aufzuheben, indem Sie zwischen den Knien oder von der Seite des Stuhls nach unten greifen.
- Bitte Sie im Zweifelsfall um Hilfe oder verwenden Sie eine Vorrichtung, um Ihre Reichweite zu vergrößern.

### **Tipps zum Greifen:**

- Bewegen Sie sich so nah wie möglich an den Gegenstand heran, den Sie erreichen möchten
- Aktivieren Sie die Feststellbremsen des Rollstuhls, bevor Sie zugreifen.
- Fassen Sie eine Armlehne mit einer Hand fest an. Dies hilft, einen Sturz zu verhindern, wenn der Elektrorollstuhl kippt.

# Informationen zur Kurvenfahrt

Fahren Sie beim Durchfahren einer Kurve immer langsamer. Beim Durchfahren einer Kurve besteht die Gefahr des Umkippens.

## Tipps zum Abbiegen:

- Fahren Sie langsam in die Kurve. Schnelles Abbiegen erhöht die Gefahr des Umkippens.
- Halten Sie Ihre Augen offen für Objekte, die durch die Kurve verdeckt werden könnten.
- Fahren Sie in einem sanften Radius um die Ecke, anstatt eine scharfe Kurve zu fahren.

## Hindernisse

Hindernisse gibt es in vielen Formen und Größen, z. B. Türschwellen, Rampen, Schlaglöcher, Bordsteinkanten, Glas, kaputtes Pflaster und vieles mehr. Es ist wichtig, auf diese Hindernisse zu achten und ihnen auszuweichen, da Sie Ihr Elektrorollstuhl beschädigen können. Außerdem können diese Hindernisse zu einem Sturz, zum Umkippen oder zum Verlust der Kontrolle führen.

## Bordsteinkanten, Rampen und Steigungen

Das Terrain hat Auswirkungen auf Sie und Ihren Elektrorollstuhl. Jede Art von Neigung verändert Ihren Schwerpunkt. Gehen Sie immer nach bestem Wissen und Gewissen vor, und lassen Sie sich im Zweifelsfall von jemandem helfen.

- Steile Hänge stellen eine Gefahr dar. Rampen sollten pro cm 10 Steigung eine Länge von 53 cm aufweisen.
- Nasse oder rutschige Oberflächen – z. B. bei Eis, Schnee, Wasser oder Öl – können zu einem Verlust der Bodenhaftung führen, was einen Sturz oder ein Umkippen zur Folge haben kann.
- Eine Änderung des Gefälles an einem Abhang (oder eine Kante, Erhebung oder Vertiefung). Diese können einen Sturz oder ein Umkippen verursachen.
- Ein Gefälle am unteren Ende eines Abhangs von nur 2 cm kann eine vordere Rolle stoppen und dazu führen, dass der Elektrorollstuhl nach vorne kippt
- Achten Sie auf seitliche Hügel, da diese ein Kipprisiko darstellen können.

- Ihr Elektrorollstuhl ist nicht dafür ausgelegt, Bordsteinkanten oder Stufen, die mehr als 1,27 cm hoch sind, hinauf- oder hinunterzufahren.
- Um einen Sturz oder ein Umkippen zu vermeiden, benutzen Sie Rampen oder lassen Sie sich helfen.
- Wenn Sie einen Bordstein oder eine Stufe allein hinauf- oder hinuntersteigen müssen, gehen Sie bitte äußerst vorsichtig vor. Gehen Sie so gerade hinauf oder hinunter, wie Sie können. Drehen Sie sich niemals um und klettern oder steigen schräg hinauf oder hinunter, da die Gefahr eines Sturzes oder Umkippens besteht. Gehen Sie langsam und mit gleichmäßiger Geschwindigkeit vor.
- Treppen: Benutzen Sie Ihren Elektrorollstuhl niemals, um Treppen hinauf- oder hinunterzusteigen, auch nicht mit einer Begleitperson. Andernfalls besteht die Gefahr eines Sturzes oder Umkippens sowie einer Beschädigung des Rollstuhls.
- Rolltreppen: Fahren Sie mit Ihrem Elektrorollstuhl niemals auf einer Rolltreppe, auch nicht mit einer Begleitperson. Andernfalls besteht die Gefahr eines Sturzes oder Umkippens sowie einer Beschädigung des Rollstuhls.

Hinweis: Die beidseitig montierten Antikipp-Räder verhindern weitgehend ein Kippen des Rollstuhls nach hinten. Beachten Sie, dass das Fahren mit Antikipp-Räder auf Stufen, Hebebühnen und Rampen nur eingeschränkt möglich ist. Achten Sie auf ausreichenden Freiraum nach oben, unten und zu den Seiten.

## **Die Steuerung**

### *Ein- und Ausschalten des Steuergeräts*

Wenn das Display nicht beleuchtet ist, ist das Steuergerät ausgeschaltet. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste. Das Display des eingeschalteten Steuergeräts leuchtet auf.

Wenn das Display beleuchtet ist, ist das Steuergerät eingeschaltet. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste. Das Display des ausgeschalteten Steuergeräts leuchtet nicht mehr.

### *Anpassen der Geschwindigkeit*

Der Benutzer kann die Höchstgeschwindigkeit des Elektrorollstuhls an seine Gewohnheiten und die Umgebung anpassen.

Die aktuelle Höchstgeschwindigkeit wird in der Geschwindigkeitsstufenanzeige dargestellt. Mit den Tasten zum Verringern bzw. Erhöhen der Geschwindigkeitsstufen kann die Geschwindigkeit angepasst werden.

Die maximale Geschwindigkeit ist in fünf Stufen eingeteilt: Die erste Stufe entspricht 2 km/h, die zweite 3 km/h, die dritte 4 km/h, die vierte 5 km/h und die fünfte 6 km/h. Der Fehler ist nicht größer als  $\pm 0,5$  km/h.

### Hupe

Wenn Sie die Hupentaste drücken, ertönt die Hupe, bis Sie die Taste wieder loslassen.

### Stummschalttaste

Zum Stummschalten der Steuerung drücken Sie die Stummschalttaste an der Steuerung. In diesem Zustand werden die Pieptöne beim Rückwärtsfahren und beim Einstellen der Höchstgeschwindigkeit unterdrückt.

### Licht-Taste

Drücken Sie die Lichttaste, um die Leuchte einzuschalten. Drücken Sie zweimal, um die Helligkeit der Leuchte zu verringern. Drücken Sie dreimal, um die Leuchte blinken zu lassen. Drücken Sie dann erneut, um die Lichtfunktion auszuschalten.

### Anzeige der Batterieladung

Die Batterieanzeige zeigt an, dass der Elektrorollstuhl eingeschaltet ist. Die Ladeanzeige kann auch den aktuellen Batteriestand anzeigen. Wenn alle LEDs leuchten, ist die Batterie vollgeladen. Leuchtet nur die gelbe oder rote LED, muss die Batterie aufgeladen werden. Es empfiehlt sich, die Batterie vor einer längeren Fahrt aufzuladen. Leuchtet nur die rote LED, ist die Batterie sehr schwach. Laden Sie sie so schnell wie möglich auf.

### Steuerungshebel

Mit dem Steuerhebel werden Fahrtrichtung und Geschwindigkeit des Elektrorollstuhls gesteuert.

- Steuerhebel nach vorne drücken: bewegt den Elektrorollstuhl vorwärts.
- Steuerhebel nach hinten drücken: bewegt den Elektrorollstuhl rückwärts.

- Steuerhebel nach links drücken: dreht den Elektrorollstuhl auf der Stelle nach links.
- Steuerhebel nach rechts drücken: dreht den Elektrorollstuhl auf der Stelle nach rechts.

## **Vor Fahrtantritt**

Setzen Sie sich auf den Sitz des Elektrorollstuhls und legen Sie die Füße auf die Fußstützen.

Achten Sie darauf, so weit wie möglich hinten zu sitzen. Achten Sie außerdem darauf, dass keine losen Kleidungsstücke wie Schals oder Hemden seitlich über den Elektrorollstuhl hängen, da sie sich sonst in den Rädern verfangen könnten.

Durch Drücken der EIN/AUS-Taste wird der Elektrorollstuhl betriebsbereit geschaltet.

Nun stehen Ihnen alle elektrischen Fahrfunktionen zur Verfügung.

## **Fahrfunktionen**

Umfahren Sie Kurven und Hindernisse immer weiträumig und fahren Sie dabei langsam und vorsichtig.

Mit dem Steuerhebel starten Sie die Fahrt. Mit dem Steuerhebel können Sie die Geschwindigkeit erhöhen und gleichzeitig die Richtung ändern. In der Mittelstellung des Steuerhebels wird der Elektrorollstuhl gebremst und gegen Wegrollen gesichert.

### *Geradeaus fahren*

Um geradeaus zu fahren, neigen Sie den Steuerhebel leicht nach vorne. Je weiter Sie den Steuerhebel nach vorne bewegen, desto schneller fährt der Elektrorollstuhl. Wenn Sie den Steuerhebel loslassen, bremst der Elektrorollstuhl automatisch ab.

### *Rückwärts fahren*

Um rückwärts zu fahren, neigen Sie den Steuerhebel leicht nach hinten. Je weiter Sie den Steuerhebel nach hinten neigen, desto schneller fährt der

Elektrorollstuhl. Wenn Sie den Steuerhebel loslassen, wird die Fahrt automatisch abgebremst.

### Kurven fahren

Um die Fahrtrichtung zu ändern, neigen Sie den Steuerhebel nach links oder rechts. Dies ist auch möglich, wenn Sie den Steuerhebel nach vorne oder hinten kippen, also wenn Sie vorwärts oder rückwärts fahren.

### Wenden auf der Stelle

Der Elektrorollstuhl kann auf der Stelle wenden, um in engen Räumen zu manövrieren.

- Drücken Sie dazu den Steuerhebel nach links oder rechts. Der Elektrorollstuhl dreht sich dann um die eigene Achse.
- Halten Sie den Hebel in der gewünschten Richtung, bis die Drehung abgeschlossen ist.

Stellen Sie sicher, dass der Untergrund eben und frei von Hindernissen ist.

### Schiebebetrieb

Um den Elektrorollstuhl in bestimmten Situationen schieben zu können, müssen Sie die Motoren in den Freilaufmodus schalten.

- Drücken Sie die manuellen Freilaufhebel beider Motoren nach oben.
- Um den Freilaufmodus zu deaktivieren, drücken Sie beide Freilaufhebel nach unten. Die Motoren sind jetzt wieder aktiv.

## **Transport**

Ihr Elektrorollstuhl lässt sich schnell und einfach zusammenfalten und sicher transportieren:

- Schalten Sie den Strom aus und vergewissern Sie sich, dass der Elektrorollstuhl im Fahrmodus ist.
- Trennen Sie die Kabelverbindung zwischen dem Steuergerät und dem Steuerungskasten.
- Entfernen Sie den Sitz.

- Falten Sie den Elektrorollstuhl zusammen.
- Klappen Sie die Rückenlehne um.
- Legen Sie den gefalteten Elektrorollstuhl in den Kofferraum Ihres Autos. Stellen Sie sicher, dass er gesichert ist und sich während der Fahrt nicht bewegt.

## Fernbedienung (optional erhältlich)

Die optional erhältliche Fernbedienung ermöglicht die kabellose Steuerung Ihres Elektrorollstuhls. Sie dient Pflegepersonen oder dem Nutzer zur einfachen und sicheren Steuerung des Elektrorollstuhls.

Für die Fernbedienung werden zwei AAA-Batterien benötigt. Das Batteriefach befindet sich auf der Rückseite des Geräts.

### Bestandteile Fernbedienung

1. Steuerhebel
2. Taste Fernbedienung EIN/AUS
3. Tasten Geschwindigkeitsstufen hoch und runter
4. Taste Hupe
5. Tasten ohne Funktion



## Verkopplung der Fernbedienung mit dem Elektrorollstuhl

1. Schalten Sie den Elektrorollstuhl in den Fahrmodus.
2. Halten Sie die Ein-/Aus-Taste auf der Fernbedienung drei Sekunden lang gedrückt, bis das grüne Licht aufleuchtet.
3. Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste auf dem Steuergerät des Rollstuhls, um den Elektrorollstuhl einzuschalten.
4. Halten Sie die Geschwindigkeitsstufenstaste mit dem Abwärtspfeil auf der Fernbedienung gedrückt, bis das grüne Licht rot wird.
5. Halten Sie die Geschwindigkeitstaste für die niedrigere Geschwindigkeit auf dem Steuergerät des Rollstuhls gedrückt, bis auf dem Bildschirm nur noch ein blinkendes rotes Bluetooth-Symbol zu sehen ist.
6. Drücken Sie die Hupentaste auf dem Steuergerät des Rollstuhls und vergewissern Sie sich, dass alle Lichter auf dem Steuergerät des Rollstuhls erlöschen.
7. Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste auf der Fernbedienung, woraufhin das rote Licht grün leuchtet.
8. Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste auf der Steuerung des Rollstuhls. Auf dem Display sollte nun das rote Bluetooth-Symbol zu sehen sein.

Die Fernbedienung ist nun mit dem Elektrorollstuhl gekoppelt und einsatzbereit.

## Sicherheitshinweise

- Bei der Bedienung des Elektrorollstuhls mit der Fernbedienung muss die Pflegeperson jederzeit in Griffnähe zum Elektrorollstuhl bleiben.
- Die Reichweite der Fernbedienung beträgt maximal 30 m.
- Bitte beachten Sie, dass die Fernbedienung nicht zum Ein- und Ausschalten des Elektrorollstuhls verwendet werden kann.
- Die Steuerung des Elektrorollstuhls bleibt aktiv und kann verwendet werden, um die Fernbedienung zu übersteuern.
- Die Fernbedienung schaltet sich automatisch nach 3 Minuten ohne Benutzung aus.
- Für die Fernbedienung werden zwei AAA-Batterien benötigt. Wenn die Fernbedienung während des Gebrauchs unerwartet ausfällt, die

Steuerungspräzision oder die Reichweite nachlässt, müssen Sie die Batterien austauschen.

# Störungsbeseitigung

**Warnung!** Versuchen Sie nicht, Teile der Steuerung des Elektrorollstuhls wie das Steuergerät, die Batterie, die Batteriehalterung, den Kabelbaum, Steckverbindungen oder das Ladegerät zu öffnen. Bitte beachten Sie, dass die Garantie für Ihr Produkt erlischt, wenn Sie Reparaturen selbst durchführen oder von nicht autorisierten Personen durchführen lassen. Wenden Sie sich für Wartung oder Reparaturen bitte an Ihren Fachhändler.

## Allgemeine Störungen

Störung	Mögliche Ursache	Mögliche Lösungen
Kurze Reichweite	<ul style="list-style-type: none"><li>• Geringe Leistung</li><li>• Verschlechterung der Batterieleistung</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Batterie länger als acht Stunden laden</li><li>• Batterie austauschen</li></ul>
Die Batterie kann nicht geladen werden oder das Ladegerät zeigt nicht an, dass die Batterie geladen wird.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Verschlechterung der Batterieleistung</li><li>• Ausfall des Ladevorgangs</li><li>• Beschädigtes Ladekabel und/oder Stecker</li><li>• Lose Verbindung</li><li>• Steckdose hat keinen Strom</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ladegerät vom Stromnetz und von der Batterie trennen und wieder einstecken</li><li>• Kabel und Stecker prüfen</li><li>• Steckdose wechseln</li><li>• Ladegerät austauschen</li><li>• Batterie austauschen</li><li>• Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler</li></ul>

<p>Elektrorollstuhl fährt nicht</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein oder beide Motoren befinden sich im Freilaufmodus</li> <li>• Geringe Batterieleistung</li> <li>• Die Batterie ist ausgeschaltet</li> <li>• Die Batterie ist nicht richtig in das Batteriefach eingelegt</li> <li>• Das Ladegerät wurde nicht abgezogen</li> <li>• Lose Verbindung</li> <li>• Steuergerät ist defekt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Steuergerät einschalten</li> <li>• Ladekabel vom Steuergerät abstecken</li> <li>• Freilaufmodus der Motoren ausschalten</li> <li>• Den Ein-/Aus-Schalter der Batterie auf ON stellen</li> <li>• Sicherstellen, dass die Batterie richtig in der Batteriehalterung sitzt</li> <li>• Batterie aufladen</li> <li>• Kabelbaum und Stecker prüfen</li> <li>• Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler</li> </ul>
<p>Der Motor läuft unruhig und/oder erzeugt Geräusche.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Motor defekt</li> <li>• Fehlfunktion der Steuerung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler</li> </ul>

## Fehlercodes auf dem Display

Die Fehlercodes auf dem Display helfen Ihnen, eine erste Fehlersuche und -behebung schnell und einfach durchzuführen.

Fehlercode	Fehler	Mögliche Lösungen
C2	Steuerhebel befindet sich nicht in der mittleren Position	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lassen Sie den Steuerhebel los</li> <li>• Bewegen Sie ihn in die mittlere Position und schalten Sie das Steuergerät aus und wieder ein</li> <li>• Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler</li> </ul>
C4	Ein oder beide Motoren befinden sich im Freilaufmodus	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schalten Sie den Freilaufmodus an beiden Motoren aus</li> <li>• Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler</li> </ul>

# Fehlertöne

Die Fehlertöne helfen Ihnen, eine erste Fehlersuche und -behebung schnell und einfach durchzuführen.

<b>Anzahl Fehlertöne</b>	<b>Fehler</b>	<b>Mögliche Lösungen</b>
1	Zu niedrige Fahrleistung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Laden Sie die Batterie auf</li><li>• Überprüfen Sie alle Batterieanschlüsse</li><li>• Die Batterie ist möglicherweise defekt und muss ersetzt werden</li><li>• Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler</li></ul>
3	Störung des linken Motors	<ul style="list-style-type: none"><li>• Überprüfen Sie den Stecker und die Verkabelung des linken Motors</li><li>• Der linke Motor ist möglicherweise defekt und muss ersetzt werden</li><li>• Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler</li></ul>
5	Störung des rechten Motors	<ul style="list-style-type: none"><li>• Überprüfen Sie den Stecker und die Verkabelung des rechten Motors</li><li>• Der rechte Motor ist möglicherweise defekt und muss ersetzt werden</li><li>• Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler</li></ul>
6	Überstrom	<ul style="list-style-type: none"><li>• Der Antriebsmechanismus des Motors ist möglicherweise blockiert</li><li>• Entfernen Sie den Gegenstand, der die Blockade verursacht hat</li><li>• Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler</li></ul>

7	Entweder ist der Steuerhebel verstellt, das Kabel des Steuerhebels ist defekt oder der Stecker des Steuergeräts ist locker	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfen Sie, ob der Stecker zwischen Steuergerät und Steuerbox richtig angeschlossen ist</li> <li>• Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler</li> </ul>
8	Störung des Steuergeräts	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfen Sie, ob die Batterie vollständig geladen ist, auch wenn die Kontrollleuchte nicht leuchtet</li> <li>• Prüfen Sie außerdem, ob die Batterie richtig in das Batteriefach des Elektrorollstuhls eingelegt wurde</li> <li>• Überprüfen Sie außerdem die Verkabelung des Steuergeräts. Wenn die Verkabelung intakt zu sein scheint, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler</li> </ul>
9	Kommunikationsfehler	Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

# Reichweite des Elektrorollstuhls

Die theoretisch maximale Reichweite eines Elektrorollstuhls kann durch die folgenden einzelnen oder kombinierten Faktoren verringert werden:

- Benutzergewicht über 100 kg
- Betriebsbedingungen und technische Spezifikationen der Batterie niedriger als erforderlich
- Schwieriges, ungeeignetes Gelände (z. B. hügelig, abschüssig, schlammig, Schotter, Gras, Schnee und Eis)
- Extreme Umgebungstemperaturen
- Reifenverschleiß und -abnutzung
- Häufiges Fahren und Anhalten
- Dicke Teppiche in Innenräumen

**Warnung!** Wenn Sie feststellen, dass die Betriebsanzeige Ihres Elektrorollstuhls rot leuchtet, während Sie im Freien fahren, können Sie die Reichweite erhöhen, indem Sie die Höchstgeschwindigkeit reduzieren.

# Pflege und Wartung

Ihr Elektrorollstuhl ist ein hochentwickeltes Fahrzeug. Wie jedes motorisierte Fahrzeug muss er regelmäßig gewartet werden. Einige dieser Kontrollen können Sie selbst durchführen, für andere benötigen Sie die Hilfe Ihres Fachhändlers. Vorbeugende Wartung ist sehr wichtig. Wenn Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Wartungsarbeiten planmäßig durchführen, tragen Sie dazu bei, dass Ihr Elektrorollstuhl jahrelang störungsfrei funktioniert. Zögern Sie nicht, einen autorisierten Fachmann zu Rate zu ziehen, wenn Sie Zweifel an der Pflege oder dem Betrieb Ihres Elektrorollstuhls haben.

Wie die meisten elektrischen Geräte ist Ihr Elektrorollstuhl anfällig für Schäden durch Witterungseinflüsse. Meiden Sie daher feuchte Bereiche jeglicher Art.

Zur Wartung durch den Benutzer gehören die Reinigung sowie die Kontrolle der Reifen, der Batterie und des Ladevorgangs. Die weitere Wartung sollte einem Fachmann überlassen werden. Es wird empfohlen, den Elektrorollstuhl halbjährlich überprüfen und jährlich warten zu lassen.

**Warnung!** Direkter oder längerer Kontakt mit Wasser oder Feuchtigkeit kann zu elektronischen und mechanischen Fehlfunktionen des Elektrorollstuhls führen. Wasser kann dazu führen, dass elektrische Komponenten korrodieren und der Rahmen des Elektrorollstuhls Schaden nimmt. Elektrorollstühle sollten daher regelmäßig auf Anzeichen von Korrosion untersucht werden, die durch Wassereinwirkung, Körperflüssigkeiten oder Inkontinenz verursacht wurden. Beschädigte Komponenten müssen sofort ausgetauscht oder behandelt werden.

## Allgemeine Richtlinien

- Vermeiden Sie Stöße und Schläge gegen das Steuergerät.
- Setzen Sie den Elektrorollstuhl nicht über längere Zeit extremen Bedingungen wie Hitze, Kälte oder Feuchtigkeit aus.
- Halten Sie das Steuergerät sauber.
- Überprüfen Sie außerdem alle Anschlüsse, um sicherzustellen, dass sie fest sitzen und richtig gesichert sind.

## **Sollte Ihr Elektrorollstuhl mit Wasser in Berührung kommen**

1. Trocknen Sie Ihren Elektrorollstuhl so gründlich wie möglich mit einem Handtuch.
2. Lassen Sie ihn anschließend 12 Stunden lang an einem warmen, trockenen Ort stehen, damit auch das nicht sichtbare Wasser verdunsten kann.
3. Überprüfen Sie vor der erneuten Benutzung die Funktion der Steuerung und der Bremsen.
4. Wenn Sie irgendwelche Unstimmigkeiten feststellen, bringen Sie ihn zu einem autorisierten Anbieter. Elektrorollstühle, die häufig mit Wasser in Berührung kommen – beispielsweise bei Inkontinenz – sollten regelmäßig auf Korrosion überprüft werden. Unter Umständen müssen auch die elektronischen Komponenten häufiger ausgetauscht werden.

## **Tägliche Kontrollen**

- Überprüfen Sie den Steuerhebel, während das Steuergerät ausgeschaltet ist. Stellen Sie sicher, dass er nicht verbogen oder beschädigt ist und dass er nach dem Loslassen in die Mittelstellung zurückkehrt. Prüfen Sie außerdem die Gummimanschette am Fuß des Steuerhebels auf Beschädigungen. Wenden Sie sich bei Problemen oder Beschädigungen an Ihren Fachhändler.
- Führen Sie außerdem eine Sichtprüfung des Kabelbaums der Steuereinheit durch. Achten Sie dabei darauf, dass er nicht ausgefranst oder durchtrennt ist und keine Drähte freiliegen. Bei Problemen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.
- Prüfen Sie die Reifen auf abgefahrene Stellen. Flache Stellen können die Stabilität beeinträchtigen.
- Überprüfen Sie außerdem das Sitzsystem, die Armlehnen und die vorderen Verstrebungen auf lose Teile, Druckstellen oder Beschädigungen. Wenden Sie sich bei Problemen an Ihren Fachhändler.

## **Wöchentliche Überprüfungen**

- Kontrollieren Sie das Steuergerät auf Korrosion. Wenden Sie sich bei Bedarf an Ihren Fachhändler.

- Stellen Sie außerdem sicher, dass alle Teile des Steuergeräts fest mit dem Elektrorollstuhl verbunden sind. Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an.
- Prüfen Sie die Bremsen. Dieser Test sollte auf einer ebenen Fläche im Umkreis von mindestens einem Meter um den Elektrorollstuhl durchgeführt werden.

### So prüfen Sie die Bremsen

1. Schalten Sie die Steuerung ein und verringern Sie die Geschwindigkeitsstufe Ihres Elektrorollstuhls.
2. Prüfen Sie nach einer Sekunde die Batterieanzeige. Vergewissern Sie sich, dass sie eingeschaltet bleibt.
3. Drücken Sie den Steuerhebel langsam nach vorne, bis Sie die elektrischen Bremsen klicken hören. Lassen Sie anschließend den Steuerhebel los. Sie müssen innerhalb weniger Sekunden nach der Bewegung des Steuerhebels jede elektrische Bremse hören können. Wiederholen Sie diesen Test dreimal, indem Sie den Steuerhebel nacheinander nach hinten, nach links und nach rechts drücken.

## **Monatliche Überprüfungen**

- Prüfen Sie den Verschleiß der Antriebsreifen und Lenkräder. Wenden Sie sich für den Austausch oder die Reparatur an Ihren Fachhändler.
- Prüfen Sie außerdem die Lenkradgabeln auf Beschädigungen oder Flattern. Dies kann darauf hinweisen, dass sie möglicherweise eingestellt oder die Lager ausgetauscht werden müssen. Wenden Sie sich zur Reparatur ebenfalls an Ihren Fachhändler.
- Überprüfen Sie außerdem den gesamten Elektrorollstuhl auf lose Teile sowie Veränderungen in seiner Funktion oder Leistung. Wenden Sie sich zur Wartung und Reparatur an Ihren Fachhändler.
- Halten Sie Ihren Elektrorollstuhl außerdem sauber und frei von Fremdkörpern wie Schlamm, Schmutz, Haaren, Lebensmitteln, Getränken usw.

## **Jährliche Überprüfungen**

Bringen Sie Ihren Elektrorollstuhl zur jährlichen Wartung zu Ihrem Fachhändler – vor allem, wenn Sie ihn täglich benutzen. So stellen Sie sicher, dass er einwandfrei funktioniert und beugen späteren Komplikationen vor.

## Lagerung

Lagern Sie Ihren Elektrorollstuhl an einem trockenen Ort ohne extreme Temperaturen.

Stellen Sie keine Gegenstände auf den Elektrorollstuhl.

Bewahren Sie ihn stets bei Temperaturen zwischen -10 °C (14 °F) und 45 °C (113 °F) sowie einer relativen Luftfeuchtigkeit von maximal 80 % auf.

Trennen Sie vor der Lagerung die Batterie vom Elektrorollstuhl und stellen Sie den Ein-/Aus-Schalter der Batterie auf die Position OFF.

Batterien, die regelmäßig tief entladen, selten aufgeladen, bei extremen Temperaturen oder ohne volle Ladung gelagert werden, können dauerhaft beschädigt werden. Dies kann zu unzuverlässiger Leistung und begrenzter Lebensdauer führen. Es wird empfohlen, die Batterie bei längerer Lagerung mindestens einmal im Monat aufzuladen, um eine einwandfreie Leistung zu gewährleisten.

**Warnung!** Wenn Sie den Elektrorollstuhl nicht ordnungsgemäß lagern, können der Rahmen korrodieren und die Elektronik kann beschädigt werden.

## Weitergabe des Elektrorollstuhls

Der Elektrorollstuhl ist zur Wiederverwendung geeignet. Vor der Weitergabe an einen anderen Benutzer muss er von einem Fachhändler gewartet und hygienisch aufbereitet werden. Bitte denken Sie bei der Weitergabe daran, die Bedienungsanleitung und die Adresse des Fachhändlers an den neuen Benutzer weiterzugeben.

## Entsorgung Ihres Elektrorollstuhls

Ihr Elektrorollstuhl muss gemäß den geltenden örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen entsorgt werden. Wenden Sie sich an Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen oder Ihren Fachhändler, um Informationen zur Entsorgung der verschiedenen Materialien (Verpackungen, Metallrahmenkomponenten, Kunststoffteile, Elektronik, Batterien, Neopren, Silikon und Polyurethan) zu erhalten.

# Reinigungs- und Desinfektionshinweise

## Reinigung

Stellen Sie sicher, dass der faltbare Elektrorollstuhl ausgeschaltet ist, bevor Sie mit der Reinigung beginnen.

- Zur Reinigung wischen Sie das Sitzkissen, das Rückenpolster sowie die Karbon-, Metall- und Kunststoffteile Ihres Elektrorollstuhls mit einem feuchten Tuch ab. Bei stärkeren Verschmutzungen verwenden Sie ein mildes, nicht scheuerndes Reinigungsmittel. Verwenden Sie keine Produkte, die die Oberfläche zerkratzen könnten.
- Die Räder können mit einer feuchten Bürste mit Kunststoffborsten gereinigt werden (verwenden Sie keine Drahtbürste!).
- Achten Sie darauf, dass elektrische und elektronische Bauteile nicht mit Wasser in Kontakt kommen!
- Lassen Sie den Elektrorollstuhl anschließend lufttrocknen.

## **Warnung!**

- Reinigen Sie den Elektrorollstuhl nicht unter fließendem Wasser.
- Verwenden Sie keinen Hochdruck- oder Dampfreiniger.

## Desinfektion

Bei gemeinschaftlicher Nutzung des Produkts (z. B. in Pflegeheimen) ist die Anwendung eines handelsüblichen Desinfektionsmittels obligatorisch. Vor dem Gebrauch müssen der Steuerhebel, die Armlehnen, das Sitzkissen, das Rückenpolster und die Griffe gereinigt und desinfiziert werden.

- Vor der Desinfektion muss der faltbare Elektrorollstuhl gemäß den Anweisungen gründlich gereinigt werden.
- Verwenden Sie für die Wischdesinfektion ein handelsübliches Desinfektionsmittel auf Alkoholbasis.
- Sprühen Sie das Desinfektionsmittel auf den Steuerhebel, die Armlehnen, das Sitzkissen, das Rückenpolster und die Griffe.
- Lassen Sie das Mittel gemäß den Anweisungen des Herstellers ausreichend lange einwirken, bevor Sie es abwischen.

- Vermeiden Sie auch hier den Kontakt der elektrischen und elektronischen Komponenten mit Flüssigkeiten.
- Lassen Sie den Elektrorollstuhl anschliessend lufttrocknen.

### Reinigung und Desinfektion des Sitzkissens

Der Bezug des Sitzkissens ist mit einem Reißverschluss ausgestattet. Wenn Sie den Bezug reinigen möchten, öffnen Sie bitte den Reißverschluss und nehmen Sie das Schaumstoffkissen heraus. Der Bezug kann im Schonwaschgang bei 30–40 °C in der Maschine gewaschen werden.

Um den Memory-Schaumstoff des Kissens zu reinigen, entfernen Sie zunächst den Bezug. Wischen Sie den Schaumstoff anschließend mit einem feuchten Tuch und einem milden Reinigungsmittel ab. Lassen Sie ihn dabei nicht einweichen. Lassen Sie ihn an der Luft trocknen, aber nicht in der Sonne.

**Warnung!** Bitte verwenden Sie beim Waschen des Sitzkissens keine Bleichmittel. Dies kann das Kissen beschädigen.

**Warnung!** Befolgen Sie vor dem Auftragen des Desinfektions- und/oder Reinigungsmittels unbedingt alle Sicherheitshinweise zur ordnungsgemäßen Verwendung. Andernfalls kann es zu Hautreizungen sowie zu einer vorzeitigen Beschädigung der Polsterung und/oder der Oberflächen Ihres Elektrorollstuhls kommen.

**Warnung!** Tauchen Sie das Sitzkissen niemals in Wasser ein. Andernfalls kann es zu Beschädigungen des Memory-Schaum-Kissens kommen.

**Warnung!** Bitte legen Sie das Kissen nicht in den Trockner. Das könnte dazu führen, dass es schrumpft.

### Gefährliche Desinfektions- und Reinigungsprodukte

Bitte verzichten Sie auf den Einsatz gefährlicher Reinigungsprodukte, die zu Hautveränderungen führen können. Bitte tragen Sie geeignete Schutzkleidung, da die Desinfektionslösung bei Hautkontakt Reizungen auslösen kann. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang auch die Produktinformationen der jeweiligen Lösung.

Eine Sprüh- oder Wischdesinfektion ist mit geprüften und anerkannten Desinfektionsmitteln zulässig. Eine Liste der vom Robert Koch-Institut geprüften

und anerkannten Desinfektionsmittel und -verfahren finden Sie unter: <http://www.rki.de>

Bei der Anwendung von Desinfektionsmitteln kann es in seltenen Fällen zu Oberflächenbeschädigungen kommen, die die langfristige Funktionsfähigkeit der Bauteile beeinträchtigen können.

Dabei sind die vom Hersteller des Reinigungs- und Desinfektionsmittels vorgegebenen Anwendungshinweise zu beachten.

## **Austausch der Räder**

Die Räder Ihres Elektrorollstuhls sollten ausschließlich von Ihrem Fachhändler oder einem qualifizierten Techniker ausgetauscht werden.

## **Wann Sie Ihren Fachhändler zur Wartung aufsuchen sollten**

Die folgenden Störungen können auf ein ernsthaftes Problem mit Ihrem Elektrorollstuhl hinweisen. Wenden Sie sich bei Bedarf an Ihren Fachhändler. Halten Sie beim Anruf bitte die Modellnummer, die Seriennummer, eine Beschreibung des Problems und gegebenenfalls den Fehlercode bereit.

- Motorgeräusche
- Ausgefranzte Kabelstränge
- Gerissene oder gebrochene Stecker
- Ungleichmäßige Abnutzung eines Rades
- Ruckartige Bewegungen
- Ziehen zu einer Seite
- Verbogene oder gebrochene Räder
- Lässt sich nicht einschalten
- Er lässt sich einschalten, bewegt sich aber nicht
- Lose Sitz- oder Sitzkomponenten

# Technische Spezifikationen

Modellnummer	YC-01
Artikelnummer	YURO-00001
Anwendungsklasse	B
Betriebsbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umgebungstemperatur: 5 °C bis 40 °C</li> <li>• Relative Luftfeuchtigkeit: ≤ 80 %</li> <li>• Atmosphärischer Druck: 80 kPa bis 105 kPa</li> </ul>
Eingangsspannung	Wechselstrom 220 V ± 22 V, 50 Hz ± 1 Hz
Ausgangsspannung	Gleichstrom 24 V ± 2,4 V
Höchstgeschwindigkeit	6 km/h
Horizontaler Bremsweg	≤ 1,5 m
Gewichtskapazität	bis 136 kg
Motor	2 × 200 W
Lithium-Batterie	24 V 10 Ah × 1
Maximale Reichweite	16 km
Steigungsleistung	9 Grad
Bodenfreiheit	40 mm
Bereifung hinten	12 Zoll Luftreifen (Reifendruck 35 psi / 2,4 bar)
Bereifung vorne	8 Zoll PU Vollreifen
Elektromagnetische Bremse	ja
Steuergerät	LCD-Controller mit Beleuchtung und USB-Ladeanschluss
Größe aufgeklappt (L x B x H)	97 × 62,5 × 87 cm
Größe zusammengefaltet (L x B x H)	97 × 31 × 75 cm

Sitz (B x T x H)	46 × 37 × 48 cm
Sitzwinkel	5 Grad
Rückenhöhe	42 cm
Rückenwinkel	102.6 Grad
Abstand der Armlehne zum Sitz	240 mm
Beinstütze (L x B)	190 × 115 mm
Abstand zwischen Fußstütze und Boden	105 und 110 mm
Armlehnen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach oben schwenkbar</li> <li>• Lackiertes Carbon mit einer Armlehnenpolsterung aus einem Polyurethan-Kunststoff-Lederimitat</li> </ul>
Rahmenmaterial	Lackiertes Carbon und anodisierte Aluminiumlegierung für Korrosionsschutz
Sitzkissen	<p>Rutschfestes, ergonomisches und atmungsaktives Sitzkissen aus Memory Foam:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stärke: 61,3 mm</li> <li>• Stauchhärte: 70±5 kPa</li> <li>• Raumgewicht: 65 kg/m<sup>3</sup></li> <li>• Bezug: Oxford- und Stretchstoff</li> <li>• Anti-Rutsch: Klettband</li> </ul>
Rückenpolster	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Polstermaterial: Polyurethanschaum mit Dichte 33 kg/m<sup>3</sup>, Stärke: 15 mm und Stauchhärte: 25 N/cm<sup>2</sup> (250 kPa)</li> <li>• Bezug: Stretch-Gewebe mit Raumgewicht 200 g/m<sup>2</sup></li> </ul>
Gewicht	12,9 kg (ohne Batterie)
Batteriegewicht	ca. 2 kg

# Begrenzte Garantie

Für Elektrorollstuhl YC-01 gilt eine begrenzte Garantie mit folgendem Umfang:

- Rahmen: Der Hersteller garantiert bei normalem Gebrauch einen Zeitraum von 1 Jahr (12 Monaten) für den Rahmen seines Elektrorollstuhls. Er wird nach eigenem Ermessen jeden garantierten Rahmen, der innerhalb der Garantiezeit ausfällt, reparieren oder ersetzen.
- Verschleißteile: 6 Monate auf alle Verschleißteile, einschließlich Räder, Polsterung, Bremsen und Fußstütze.

Die hier genannten Garantien gelten nicht, wenn das Versagen einer Komponente dieses Produkts auf einen Unfall, Nachlässigkeit, Missbrauch, einen unsachgemäßen Transport durch den Käufer oder seinen Vertreter oder auf andere Ursachen als den normalen Gebrauch zurückzuführen ist. Dies schließt einen Betrieb ein, der den Betriebsanweisungen des Herstellers widerspricht, sowie Veränderungen, Einstellungen, Reparaturen oder Wartungen, die nicht durch das vom Hersteller autorisierte Personal durchgeführt wurden.

Der Käufer übernimmt die volle Verantwortung für den sicheren Betrieb in der für das Produkt vorgesehenen Umgebung.

# Garantieausschlüsse

- ABS-Kunststoffverkleidungen und Fußstützenabdeckungen sind Verschleißteile und sind daher von der Garantie ausgeschlossen.
- Räder
- Polsterung und Sitze
- Reparaturen und/oder Änderungen, die an einem Teil ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Herstellers vorgenommen wurden
- Darüber hinaus sind Umstände ausgeschlossen, die außerhalb der Kontrolle des Herstellers liegen
- Dies gilt ebenso für Arbeits-, Service-, Versand- und andere Kosten, die für die Reparatur des Produkts anfallen, sofern sie nicht ausdrücklich vom Hersteller genehmigt wurden

## **Ausschluss von Schäden, verursacht durch:**

- Missbrauch, Fehlgebrauch, Unfall oder Fahrlässigkeit
- Unsachgemäße Bedienung, Wartung oder Lagerung
- Gewerbliche Nutzung oder Nutzung, die über die normale Nutzung hinausgeht



**Hersteller:**

Yurob Rehabilitation Medical Co, Ltd.  
Nr.93 Dianxing Straße  
Stadt Dianshanhu  
Kunshan Stadt Jiangsu Provinz  
China

**Importeur:**

Euro Reha GmbH  
Römerstrasse 90  
79618 Rheinfelden  
Deutschland

info@euroreha.de

**EU Rep:**

SUNGO Europe B.V.  
Fascinatio Boulevard 522, Unit 1.7  
2909VA Capelle aan den IJssel  
Niederlande



Version 1.0 | Stand: Juni 2025 | Technische Änderungen vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung. Irrtum vorbehalten. Eventuelle Farbabweichungen sind drucktechnisch bedingt. Alle Maßangaben sind Circa-Werte.